

Altenberger BOTE



mit dem Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Altenberg

Ausgabe Juli – 1. Juli 2026 · Nr. 07/2026

KUR- UND SPORTSTADT



Altenberg

Erzgebirge



KLITSCHERFEST
GEISING
11. - 12.
JULI



Foto: Stadt Altenberg

Einladung zur Stadt- und zu Ortschaftsrats-Sitzungen

Eventuelle Änderungen werden an den öffentlichen Bekanntmachungstafeln bekannt gegeben!

▲ Stadtratssitzung

Dienstag, 25. August 2026, 19:00 Uhr im großen Ratssaal des Altenberger Rathauses

Die Tagesordnung wird fristgemäß am Schaukasten am Rathaus amtlich bekanntgegeben.

Weitere Termine 2026: 29. September 2026, 27. Oktober 2026, 24. November 2026, 15. Dezember 2026

▲ Ortschaftsrat Stadtteil Altenberg

Montag, 24.08.2026, 19:00 Uhr, Kirche Altenberg

Weitere Termine

21.09. – Lindenhof Altenberg

26.10., 23.11., 14.12. – Kirche Altenberg

Maika Wittenburg, Ortsvorsteherin

▲ Ortschaftsrat OT Fürstenau/Gottgetreu/Müglitz

Donnerstag, 1. Oktober 2026, 19.30 Uhr in der Feuerwehr Fürstenau.

Weitere Sitzungstermine: 1. Oktober, 29. Oktober, 26. November, jeweils 19.30 Uhr

▲ Ortschaftsrat Stadtteil Geising

Dienstag, 18. August 2026, 19:30 Uhr im Rathaus Geising, Sitzungsraum Ortsvorsteher

Weitere Termine 2026: 22. September 2026, 20. Oktober 2026, 17. November 2026, 8. Dezember 2026

Silvio Nitschke, Ortsvorsteher

▲ Ortschaftsrat Stadtteil Lauenstein

Die öffentliche/nichtöffentliche Ortschaftsratsitzung findet am **Mittwoch, 26.08.2026 um 19.30 Uhr** im großen Malzkeller von Schloss Lauenstein statt.

Siegfried Rinke, Ortsvorsteher

▲ Ortschaftsrat Ortsteil Liebenau

Donnerstag, 27.08.2026, 19:00 Uhr im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Liebenau

Weitere Sitzungstermine: 01.10.2026, 29.10.2026, 26.11.2026, jeweils 19:00 Uhr im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Liebenau

▲ Ortschaftsrat Ortsteil Rehefeld-Zaunhaus

Die nächste OR-Sitzung findet am **Montag, dem 31. August 2026 um 19.30 Uhr** im Vereinshaus Rehefeld-Zaunhaus.

Weitere Termine: 5. Oktober, 30. November 2026

Cornelia Roth, Ortsvorsteherin

▲ Ortschaftsrat Ortsteil Schellerhau

Dienstag, 7. Juli 2026, 19:30 Uhr, Vereinszimmer Heimatstuben

Weitere Termine: 4. August, 1. September, 6. Oktober, 3. November 2026

Jan Püschel, Ortsvorsteher

*Die Sitzungstermine der weiteren Ortschaftsräte sind der Redaktion nicht gemeldet worden.
Änderungen vorbehalten.*

Amtliche Nachrichten



Nachrichten aus dem Rathaus – BÜRO Bürgermeister

Bürgersprechstunde

- Die nächste Sprechstunde beim Bürgermeister findet am **18. August 2026, 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr** in der Stadtverwaltung Altenberg statt.

Bitte melden Sie sich dafür unter 035056/33311 an.

Ihr André Barth

Bürgermeister der Stadt Altenberg

Freiwillige Feuerwehr

Altenberg

**ALLE BRAUCHEN DIE FEUERWEHR
DIE FEUERWEHR BRAUCHT DICH!**

Werd Mitglied in einer von unseren 15 Ortsteilwehren

Altenberg, Bärenstein, Bärenfels, Falkenhain, Fürstenau, Fürstenwalde,
Geising, Kipsdorf, Lauenstein, Liebenau, Löwenhain, Oberbärenburg,
Rehefeld, Schellerhau und Zinnwald

**Deine Heimat, Deine Feuerwehr
Komm mach mit!**

Web: www.feuerwehr-altenberg.de
Kontakt: info@feuerwehr-altenberg.de

Der nächste Altenberger Bote erscheint voraussichtlich am **5. August 2026**.

Redaktionsschluss
ist am **20. Juli 2026**.

Informationen aus Ämtern und Behörden



Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

in den vergangenen Wochen gab es in unseren Stadt- und Ortsteilen erfreuliche Entwicklungen, über die ich Sie gern informieren möchte. Mit der feierlichen Freigabe der sanierten Ortsdurchfahrt im Ortsteil Löwenhain konnte ein wichtiges Projekt beendet werden. Mit der Fertigstellung des letzten Bauabschnittes findet eine umfangreiche Baumaßnahme ihren erfolgreichen Abschluss. Als Träger der Maßnahme hat der Landkreis die Sanierung geplant und umgesetzt. Dafür möchte ich mich im Namen der Stadt Altenberg und aller Anwohnerinnen und Anwohner herzlich beim Landkreis sowie bei allen beteiligten Planern, Baufirmen und Mitarbeitern bedanken. Die sanierte Ortsdurchfahrt verbessert nicht nur die Verkehrssicherheit, sondern trägt auch zur Aufwertung unseres Ortsteils bei.



Ebenfalls erfreulich ist die Übergabe des Fördermittelbescheides für den Mehrgenerationen in Geising. Landrat Michael Geisler konnte den Bescheid an die SG Geising überreichen. Damit sind nunmehr die benötigten Fördermittel für das Projekt gesichert. Mein besonderer Dank gilt allen Beteiligten, die sich mit großem Engagement für die Umsetzung eingesetzt haben. Hervorheben möchte ich dabei auch die Mitglieder des Stadtrates, die trotz der schwierigen Haushaltslage mit ihrem Beschluss zur Vorfinanzierung durch die Stadt Altenberg die Voraussetzungen geschaffen haben, dieses Vorhaben überhaupt erst zu ermöglichen.



Ein besonderes Jubiläum konnten wir im Hochmoor Zinnwald feiern. Vor 100 Jahren wurde dieses einzigartige Naturdenkmal vom Landesverein Sächsischer Heimatschutz erworben, somit wurde der weitere Torfabbau verhindert und das Hochmoor unter Schutz gestellt. Bei einem kleinen Festakt mit Partnern, Stadträten und Ortsvorstehern der Stadt Altenberg wurde von typisch zinnwalderischem – aber durchaus moorfreundlichem – Wetter begleitet, am Eingang des Hochmoores eine neue Informationstafel enthüllt. Sie bildet zugleich den Auftakt für die schrittweise Überarbeitung der



Beschilderung des Holzweges durch das Moor. Mein herzlicher Dank gilt allen Unterstützern, Helfern, Förderern und Mitarbeitern, die sich für den Erhalt und die Weiterentwicklung dieser besonderen Naturlandschaft einsetzen. Ebenso danke ich den zahlreichen Gästen und Besuchern, die durch ihr rücksichtsvolles Verhalten dazu beitragen, dass das Hochmoor auch für kommende Generationen erhalten bleibt.

Ein schönes Zeichen gelebter Nachbarschaft und europäischer Zusammenarbeit setzte die Oberschule Geising. Um die partnerschaftlichen Beziehungen zwischen Geising und Krupka wieder stärker mit Leben zu erfüllen, nahmen Schülerinnen und Schüler an den 22. Jugendsportspielen in Krupka teil. In fünf Disziplinen traten die Jugendlichen gegeneinander an und konnten dabei sportlichen Ehrgeiz, Fairness und Teamgeist unter Beweis stellen. Gemeinsam mit dem Bürgermeister von Krupka, Herrn Zdeněk Matouš, besuchte ich die Wettkämpfe. Gleichzeitig nutzten wir die Gelegenheit für einen Austausch über die zukünftige Zusammenarbeit unserer Städte. Ich freue mich sehr darüber, dass die junge Generation die Städtepartnerschaft aktiv mitgestaltet und damit die Grundlage für eine weiterhin freundschaftliche Verbindung schafft.

Abschließend wünsche ich allen Schülerinnen und Schülern eine schöne und erlebnisreiche Sommerferien und Ihnen allen eine schöne Sommerzeit.

Ihr
André Barth
Bürgermeister

Informationen aus Ämtern und Behörden



Stadtratstelegramm

Nach seinem Amtsantritt am 4. Mai 2026 stand zu Beginn der Sitzung die offizielle Vereidigung und Verpflichtung des Bürgermeisters, Herrn André Barth, auf dem Programm. Als einer der dienstältesten Stadträte übernahm Roy Greif (Fraktionsvorsitzender Wählervereinigung Osterzgebirge) diese Aufgabe.



In einer kurzen Rede dankte der Bürgermeister den Stadträtinnen und Stadträten für die respektvolle und sachorientierte Zusammenarbeit in den letzten Monaten. Auch wenn man in der Sache unterschiedlicher Meinung war und ist, fanden die Diskussionen immer zielgerichtet und lösungsorientiert statt.

Als Schwerpunktthemen für die nähere Zukunft benannte André Barth das Lithium-Projekt bzw. dessen Umsetzung sowie die geplanten Windkraftanlagen. Die Interessen der Stadt und ihrer Ortsteile dabei nach Möglichkeit maximal zu vertreten, sieht er dabei genauso als Herausforderung wie die verschiedensten Interessen innerhalb der Stadt zum Wohle der Stadt in Einklang zu bringen. Dabei möchte der Bürgermeister weiter den Weg der direkten Kommunikation und des Dialoges bestreiten.

■ Informationen

Der Bürgermeister informierte über Beschlüsse der letzten Sitzung sowie über Instandsetzungen, die im Bereich des Sommerweges (Zinnwald-Georgenfeld) vorgenommen wurden. In Bezug auf größere Instandsetzungsmaßnahmen im Bereich des Stadtwaldes Kohlhaukuppe wurde darauf verwiesen, dass erst noch die Abfuhrarbeiten abgewartet werden, bevor die Instandsetzung beginnt. Nach Vandalismusvorfällen im Mehrgenerationenpark Geising wird nunmehr eine Videoüberwachung in Erwägung gezogen, dazu soll eine rechtliche Prüfung vorgenommen werden.

Anfragen der Stadträte: Im Rahmen dieses Punktes stellten Stadträtinnen und Stadträte Anfragen zu Verantwortlichkeiten im Bereich Brandschutz, Ampelanlagen und Trauerhallen.

■ Wahl der stellvertretenden Bürgermeister

Nach dem offiziellen Amtsantritt des Bürgermeisters wurden auch die stellvertretenden Bürgermeister durch die Stadträte neu vorgeschlagen und gewählt.

Dabei wurden Frau Steffi Rosch (Wählervereinigung Osterzgebirge) zur ersten stellvertretenden Bürgermeisterin und Herr Hans-André Tooren (Freie Wähler) zum zweiten stellvertretenden Bürgermeister, jeweils einstimmig, gewählt.



■ Tagesordnung:

Im Anschluss wurde beschlossen, den Bürgermeister als Mitglied in den Aufsichtsrat der Wintersport Altenberg GmbH (WiA) zu entsenden.

Im Fortgang der Sitzungen wurde Beschlüsse zu verschiedenen Bau- bzw. Rückbaumaßnahmen vergeben.

So wurde der Abbruch eines Gebäudes im Stadtteil Lauenstein auf den Weg gebracht.

Des Weiteren wurde der 2. Bauabschnitt zur Freiraumgestaltung (Schulhof) an der Grundschule in Altenberg beauftragt. Hier werden die begonnenen Maßnahmen (1. Bauabschnitt) fortgesetzt sowie kleinere Instandhaltungsmaßnahmen und Beschaffungsmaßnahmen im Schulgebäude umgesetzt.

Als Ergebnis der ersten Brückenprüfungen wurde der Ersatzneubau des Durchlasses August-Bebel-Straße im Stadtteil Bärenstein vergeben.

Im Zuge der Starkregenereignissen im Juli 2021 wurde die Straßenentwässerung am Steinweg Ortsteil Bärenfels beschädigt. Die Instandsetzung wurde von den Stadträten vergeben. Die Verzögerung ergab sich aus zwischenzeitlichen Preissteigerungen in Verbindung mit bereitstehenden Fördermitteln.

Das Brandschutzkonzept für das Rathaus wurde auf den Weg gebracht, hier geht es um die Betrachtung von Möglichkeiten zur Sicherung des Brandschutzes im Rahmen der bestehenden Möglichkeiten in Bezug auf den Denkmalschutz.

Zum Beschluss Sportstättenförderung – hier Förderaufruf Freibäder – haben die Stadträte Planungsleistungen für das Stadtbad Galgenteich. Die Stadträte regten hierzu an, dass auch für das Stadtbad in Lauenstein und das Freibad Hüttenteich Planungen für etwaige Sanierungsmaßnahmen aufgenommen werden.

Des Weiteren wurde der Leasing Auftrag für einen Mercedes Benz Unimog vergeben. Das Fahrzeug kommt im Bauhof Altenberg in den Bereich Winterdienst, Grün- und Straßenpflege zum Einsatz.

Abschließend wurden die Spendeneingänge bestätigt. Recht herzlichen Dank an die Spenderinnen und Spender.

Amtliche Nachrichten



1. Änderung Bebauungsplan „Abenteuerspielplatz“ Altenberg
Öffentliche Bekanntmachung der Genehmigung des Bebauungsplans gemäß § 10 Abs. 3 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Altenberg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 24.02.2026 die 1. Änderung des Bebauungsplans „Abenteuerspielplatz“ Altenberg in der Planfassung vom 24.07.2025 mit redaktionellen Änderungen vom 30.01.2026 auf der Grundlage des § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Mit Bescheid vom 01.06.2026 (AZ 0004-14.6.28-621.4-010.010-12.1) hat das Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge die 1. Änderung des Bebauungsplans „Abenteuerspielplatz“ Altenberg gemäß § 10 Abs. 2 BauGB genehmigt.

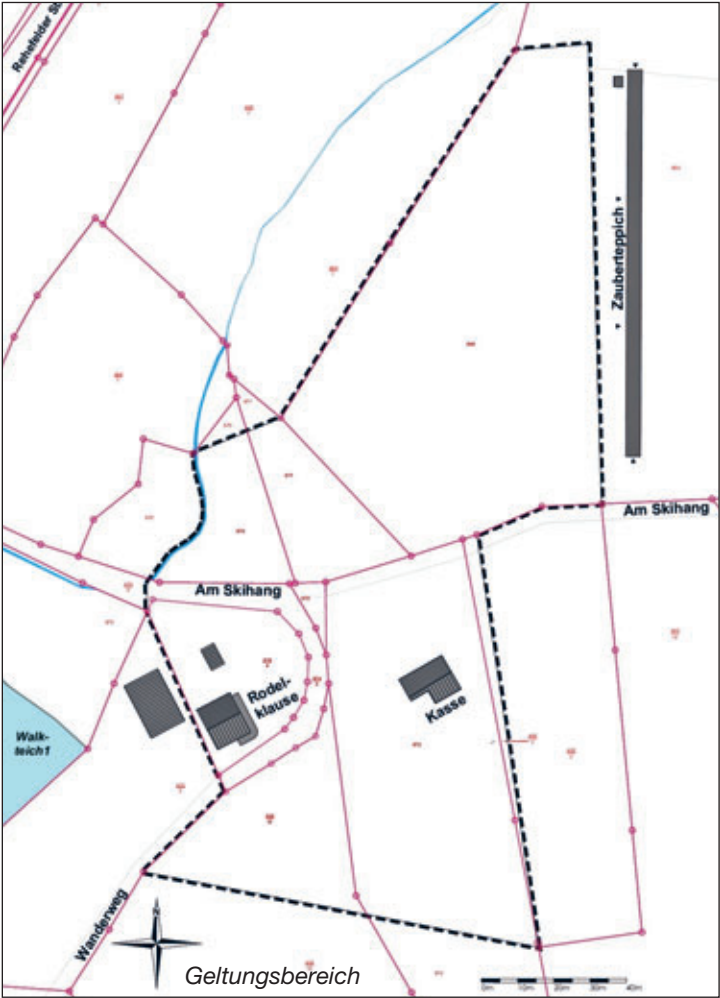
Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die 1. Änderung des Bebauungsplans „Abenteuerspielplatz“ Altenberg in Kraft.

Die 1. Änderung des Bebauungsplans wird mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB in der Stadtverwaltung Altenberg, Platz des Bergmanns 2, 01773 Altenberg während der Öffnungszeiten zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Der in Kraft getretene Bebauungsplan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung wird gemäß § 10a Abs. 2 BauGB ergänzend auch in das Internet auf der Homepage der Stadt Altenberg unter www.rathaus-altenberg.de/bekanntmachungen-aus-dem-bauamt eingestellt und über das Landesportal Bauleitplanung unter www.buergerbeteiligung.sachsen.de zugänglich gemacht.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.



- **Unbeachtlich werden demnach:**
- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
 - eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
 - nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägvorganges,
- wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Stadt Altenberg unter Darlegung des die Verletzung oder den Mangel begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.
- Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Plan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen bei nicht fristgemäßer Geltendmachung hingewiesen.

Altenberg, den 09.06.2026

André Barth, Bürgermeister

Impressum: Altenberger Bote – Amts- und Mitteilungsblatt
Herausgeber: Stadtverwaltung Altenberg, Platz des Bergmanns 2, 01773 Altenberg, Telefon: 035056 333-0
Verantwortlich: V.i.S.d.P. Bürgermeister bzw. die Leiter der jeweiligen Bereiche

Redaktion: Anzeigenverwaltung und Herstellung: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau/Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, Telefon: 037208 8760, E-Mail: info@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de

Erscheinungsweise:
Die Stadt Altenberg mit allen Stadtteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 4.628 Haushalte. Der Altenberger Bote erscheint in einer Auflage von 4.500 Exemplaren und liegt an den Auslagestellen im Stadtgebiet zur kostenfreien Mitnahme aus. Den Altenberger Bote können Sie im Internet auf der Homepage der Stadtverwaltung und unter: www.proregio.de aktuell kostenfrei lesen.

Im Rahmen der Herstellung dieses Druckproduktes wurde ein finanzieller Beitrag an das Klimaprojekt „Windenergie, Marokko“ zertifiziert nach GoldStandard geleistet.
Mehr Informationen finden Sie hier:
www.klima-druck.de/bilanz/?id=26227011



Amtliche Nachrichten

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der
Gemeinde Altenberg für das Jahr 2025

1. Kindertageseinrichtungen
- 1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
erforderliche Personalkosten	1.167,88 €	567,73 €	262,77 €
erforderliche Sachkosten	537,40 €	261,24 €	120,91 €
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.705,28 €	828,97 €	383,69 €

- 1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h vor SVJ* im SVJ*	Hort 6 h
Landeszuschuss	286,18 €	286,18 €	190,79 €
Elternbeitrag (ungekürzt)	296,28 €	161,02 €	86,95 €
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	1.122,82 €	381,77 €	105,95 €

* SVJ-Schulvorbereitungsjahr

- 1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete
- 1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen
Abschreibungen	10.881,08 €
Zinsen	0,00 €
Miete	3.957,29 €
Gesamt	14.838,37 €

- 1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	64,47 €	31,34 €	14,51 €

Altenberg, 16.06.2026

André Barth, Bürgermeister



Online-Beratung
www.nummergegenkummer.de

Informationen aus Ämtern und Behörden

Information aus dem Bürgerbüro – Gewerbeamt

Jetzt ist wieder die Zeit für viele
Freiluftveranstaltungen, wie z. B. Dorffeste

Wird im Rahmen dieser Anlässe auch Alkohol ausgeschenkt, muss dafür eine vorübergehende Gaststättenerlaubnis beim Gewerbeamt der Stadt Altenberg beantragt werden.

Dazu besagt § 2 Abs 2 Sächsisches Gaststättengesetz (SächsGastG):

Wer aus besonderem Anlass nur vorübergehend ein Gaststättengewerbe betreiben will, hat dies der Gemeinde rechtzeitig, mindestens jedoch zwei Wochen vor Betriebsbeginn, unter Angabe seines Namens, Vornamens, seiner Anschrift, des Ortes und der Betriebszeit sowie des besonderen Anlasses anzuzeigen.
Das entsprechende Formular finden Sie unter <https://www.rathaus-altenberg.de/bilder/2024/11/gestattung.pdf>
Dieses Formular ist vollständig auszufüllen und zu unterschreiben.

Ein besonderer Anlass im Sinne von Satz 1 liegt vor, wenn die gastronomische Tätigkeit an ein kurzfristiges, nicht häufig auftretendes Ereignis anknüpft, das außerhalb der gastronomischen Tätigkeit selbst liegt. Nicht anzeigepflichtig nach Satz 1 ist, wer für das anzuzeigende Gaststättengewerbe eine Reisegewerbekarte besitzt.

Die Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros/Gewerbeamtes

Vorstellung neuer Ansprechpartnerinnen

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

zum 1. Juli 2026 konnten zum einen die nunmehr seit dem 31. Dezember 2025 unbesetzte Stelle in der Kämmerei, als auch die neue Stelle der Feuerwehrverwaltung erfolgreich neu besetzt werden. Die Personalabteilung freut sich, Frau Fischer und Frau Stolze als neue Sachbearbeiterinnen begrüßen zu dürfen.

Beide bringen durch ihre bisherige berufliche Tätigkeit umfassende Kenntnisse für die jeweilige Stelle mit. Frau Fischer wird das Team der Kämmerei vor allem in der Bearbeitung von Angelegenheiten der Stadtkasse und des Mahnwesens unterstützen. Frau Stolze wird für das Team Ordnung und Sicherheit alle Angelegenheiten der Feuerwehrverwaltung übernehmen und in Ordnungsangelegenheiten unterstützen.

Wir heißen Frau Fischer und Frau Stolze herzlich willkommen und wünschen beiden für ihre neuen Aufgaben viel Erfolg sowie einen guten Start in unserer Verwaltung.

- Kontaktdaten:
- Frau Johanna Fischer
- Telefon: 035056 333-56
- Fax: 035056 333-18
- E-Mail: j.fischer@altenberg.de
- Frau Romy Stolze
- Telefon: 035056 333-47
- Fax: 035056 333-18
- E-Mail: r.stolze@altenberg.de

Informationen aus Ämtern und Behörden

Wir gratulieren unseren Senioren

- OT Altenberg

am 18. Juli zum 95. Geburtstag Frau Mende, Helga

am 27. Juli zum 94. Geburtstag Frau Knop, Johanna

am 28. Juli zum 91. Geburtstag Frau Ermischer, Maria

am 31. Juli zum 81. Geburtstag Frau Ringel, Gudrun
- OT Falkenhain

am 15. August zum 75. Geburtstag Frau Tittel, Beate
- OT Fürstenuau

am 31. Juli zum 79. Geburtstag Frau Böhme, Sigrun
- OT Kipsdorf

am 27. Juli zum 90. Geburtstag Herr Büttner, Helmut
- OT Waldidylle

am 05. August zum 90. Geburtstag Frau Elsner, Margarete
- OT Zinnwald-Georgenfeld

am 28. Juli zum 76. Geburtstag Frau Hencke, Ingrid

am 05. August zum 94. Geburtstag Herr Höhnel, Gerhard
- ST Geising

am 28. Juli zum 83. Geburtstag Frau Klapczynski, Regine

am 30. Juli zum 83. Geburtstag Frau Höhnel, Waltraud

Leider liegen uns für den Bekanntmachungszeitraum in den Stadt- und Ortsbereichen keine weiteren Einverständniserklärungen vor.

Das Bürgerbüro informiert

Hinweis für den Geburtsjahrgang 2010

Das Bürgerbüro der Stadt Altenberg informiert, dass alle Bürger, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, im Besitz eines gültigen Personaldokumentes sein müssen.

Für Minderjährige, die noch nicht 16 Jahre alt sind und bei der Beantragung anwesend sein müssen, kann nur diejenige Person den Antrag stellen, die sorgeberechtigt ist. Grundsätzlich ist es notwendig, dass beide Erziehungsberechtigte im Bürgerbüro vorsprechen oder aber eine schriftliche Zustimmungserklärung des jeweils anderen Sorgeberechtigten vorgelegt wird. Sind die Eltern geschieden, muss der Erziehungsberechtigte, dem das alleinige Sorgerecht zugesprochen worden ist, das rechtskräftige Scheidungsurteil vorlegen.

Jugendliche, die mindestens 16 Jahre alt sind, dürfen Verfahrenshandlungen nach dem Personalausweisgesetz selbst vornehmen und deshalb ihren Personalausweis auch ohne Begleitung ihrer Eltern beantragen.

- Zur Beantragung der Dokumente müssen im Bürgerbüro vorgelegt werden:

– die Geburtsurkunde

– ein biometrisches Passfoto in digitaler Form mittels QR-Codes eines zertifizierten Fotografen, z.B. Drogerie Krusche in Geising (alternativ können Sie das Foto auch auch im Bürgerbüro fertigen)

– das bisherige Dokument, sofern vorhanden
- Zuständig für die Ausstellung des Personaldokumentes ist die Personalausweis- bzw. Passbehörde des Hauptwohnsitzes. Für Personalausweise, die vor Vollendung des 24. Lebensjahres mit einer 6jährigen Gültigkeitsdauer beantragt werden, ist eine Gebühr in Höhe von 27,60 € zu zahlen.
- Für das im Bürgerbüro angefertigte Passfoto wird eine Gebühr von 6,00 € erhoben.

Das Bürgerbüro

Geboren sind:

- Blaha, Milo,

ST Bärenstein

am 26.05.2026
- Nestler, Lotti,

OT Liebenau

am 27.05.2026



Rechtsberatung im Rathaus Altenberg

- Sprechstunde am 6. Oktober 2026,

in der Zeit von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
- Die maximale Beratungszeit wird auf 20 Minuten beschränkt, um möglichst vielen Einwohnerinnen und Einwohnern eine Beratung zu ermöglichen.
- Es ist eine **Anmeldung** bei Frau Wackwitz unter **035056/33311** oder unter **a.wackwitz@altenberg.de** erforderlich.
- Bitte nennen Sie zur Terminvereinbarung das Thema Ihres Anliegens, damit sich Herr Dr. Moussa entsprechend vorbereiten kann.

Die richtige

Nummer

im richtigen

Moment.

116

117

Unsicher?

Jetzt im

Patienten-Navi

unter

116117.de

ersteinschätzen

lassen





Informationen aus Ämtern und Behörden



Nachrichten aus der
Urlaubsregion Altenberg –
TOURIST-INFORMATION



Wandern wir mal ...

Nach der erfolgreichen Frühjahrs-Wanderwoche im Mai 2026 in der Urlaubsregion Altenberg, bei der Gäste auf 14 geführten Touren den erzgebirgischen Frühling hautnah erleben konnten, steht in den Sommerferien bereits die nächste Wanderwoche bevor.

Vom 25. Juli bis 2. August 2026 laden insgesamt 11 geführte Touren dazu ein, die beeindruckende Natur des Ost-Erzgebirges zu entdecken. Die erfahrenen Wanderführer vermitteln dabei Spannendes zur Geschichte der Region, zur Heimatverbundenheit der Erzgebirger und zu deren lebendigen Traditionen.

Ein besonderes Highlight ist die beliebte Pingenwanderung, die während der Sommerferien-Wanderwoche als Familientour angeboten wird. Hier erfahren kleine und große Gäste Wissenswertes über die Bergbaugeschichte der Region. Für die Kinder wartet im Anschluss sogar eine kleine Überraschung.

Aktiv und spannend gestaltet sich die sportlich-historische Sportstätten-Tour, bei der exklusive Einblicke hinter die Kulissen der Trainingsstätten für Bob, Rodeln, Skeleton und Biathlon möglich sind. Im Zeichen von Bewegung und Gesundheit stehen außerdem die Kneippsche Nordic-Walking-Tour sowie die Kneipp-Gesundheitswanderung. Geheimnisvoll und sagenhaft wird es dagegen bei der Sagentour zur Grünen Frau vom Geisingberg oder bei der Entdecker-tour durch das mystische Georgenfelder Hochmoor.

Also: Raus aus dem Alltag, rein in die Natur – Wanderschuhe schnüren und „lus gieht’s“!

Unser Tipp: Buchen Sie Ihre Tickets am besten vorab und sichern Sie sich rechtzeitig Ihren Platz.

Mindestteilnehmerzahl für alle Touren: 5 Personen

Weitere Informationen unter: www.altenberg.de

Mittendrin – und ganz dabei für die Urlaubsregion Altenberg

Tourist-Information präsentiert Altenberg beim Sächsischen Wandertag und UNESCO-Welterbetag

Das Team der Tourist-Information Altenberg war in den vergangenen Wochen bei zwei bedeutenden Veranstaltungen in Sachsen vertreten und nutzte die Gelegenheit, die vielfältigen Angebote der Urlaubsregion Altenberg einem breiten Publikum vorzustellen.



Sowohl beim 15. Sächsischen Wandertag in Großenhain als auch beim UNESCO-Welterbetag in Schneeberg präsentierte sich Altenberg als attraktive Wander- und Bergbauregion.

Dass beide Veranstaltungen hervorragend zur Urlaubsregion Altenberg passen, liegt auf der Hand: Wandern und Bergbau prägen die Region seit Jahrhunderten. Die Stadt Altenberg, die in diesem Jahr ihr 575-jähriges Bestehen feiert, verdankt ihre Entstehung dem mittelalterlichen „Berggeschrey“. Mit der historischen Bergbaulandschaft Altenberg-Zinnwald und dem Verwaltungssitz Lauenstein gehören zudem zwei bedeutende Bestandteile der Region zum UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří.

Vom 29. bis 31. Mai 2026 fand in Großenhain der 15. Sächsische Wandertag unter dem Motto „Natur, Kultur und Wanderlust“ statt. Rund 1.100 Wanderfreunde nahmen an den zahlreichen geführten Wanderungen, Familien- und Radtouren sowie kulturellen Angeboten teil. Beim großen Wanderfest auf der Festwiese informierte Kerstin Bachmann von der Tourist-Information Altenberg über die abwechslungsreichen Wanderangebote und die landschaftlichen Besonderheiten der „wander- und (wunder)baren Region“ Altenberg.

Nur wenige Tage später stand bereits der nächste wichtige Termin auf dem Programm. An jedem ersten Sonntag im Juni feiern die 55 UNESCO-Welterbestätten Deutschlands den UNESCO-Welterbetag und gewähren spannende Einblicke hinter die Kulissen. Seit 2019 gehört auch die Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří zum UNESCO-Welterbe und beteiligt sich aktiv an diesem bundesweiten Aktionstag.

In diesem Jahr war Schneeberg Gastgeber der zentralen Veranstaltung für die Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří. Gemeinsam mit dem Bergbaumuseum Altenberg und dem Knappenverein Altenberg e. V. vertraten Ina Morgenstern und Annabell Heimann die Urlaubsregion Altenberg vor Ort. Besonders die bergbaulichen Traditionen und Sehenswürdigkeiten der Region standen dabei im Mittelpunkt. Ein Höhepunkt des Tages war die Kinderbergparade mit rund 180 Kindern aus Schneeberger Kindergärten, begleitet vom Landesbergmusikcorps Sachsen und der Schneeberger Bergbrüderschaft. Auf der sogenannten „Welterbe-Meile“ erwartete die Besucher von 10:00 bis 18:00 Uhr ein abwechslungsreiches Programm mit vielen verschiedenen Mitmachaktionen, Turmblasen, Aufführungen und Konzerten. Am Stand der Urlaubsregion Altenberg konnten Besucher ihr Glück am Glücksrad versuchen, Mineralien waschen und sich umfassend über die Region informieren. Besonders die kleinen rot-weißen Altenberger Windmühlen erfreuten sich großer Beliebtheit und waren am Nachmittag auf dem gesamten Veranstaltungsgelände zu entdecken.



Informationen aus Ämtern und Behörden



Die Bilanz beider Veranstaltungen fällt durchweg positiv aus. Die Urlaubsregion Altenberg konnte sich erfolgreich präsentieren und zahlreiche Besucher für ihre Wanderwege, ihre einzigartige Bergbaugeschichte und ihre vielfältigen Freizeitangebote begeistern. Sicher wird der eine oder andere Gast den Weg nach Altenberg finden, um unsere Region selbst zu erkunden.

Ferien, endlich Ferien! Sommer voller Abenteuer in der Urlaubsregion Altenberg

Wenn die Sommerferien beginnen, wartet in der Urlaubsregion Altenberg im Osterzgebirge wieder ein abwechslungsreiches Programm für Kinder und Familien. Frische Bergluft, spannende Naturerlebnisse, interessante Ausflugsziele und zahlreiche Freizeitangebote sorgen dafür, dass garantiert keine Langeweile aufkommt. Während der Ferien findet an jedem Wochentag mindestens eine Veranstaltung speziell für Kinder statt.

Kleine Entdecker können bei Bergwerks- und Taschenlampenführungen in den Altenberger Bergbauschauanlagen in die Welt des Bergbaus eintauchen, spannende Geschichten über die Arbeit der Bergleute erfahren und sogar auf Schatzsuche gehen. Jeden Donnerstag heißt es außerdem „Einmal Bergmann sein“: Wer die Bergmannsprüfung mit Schlägel und Eisen erfolgreich absolviert, erhält ein Bergmannsdiplom. Alternativ können Kinder ihr eigenes Miniaturbergwerk gestalten.

Tierische Begegnungen versprechen der Wildpark Osterzgebirge und die beliebten Falknershows auf Schloss Lauenstein. Besonders gefragt sind die wöchentlichen Fütterungen im Wildpark, die jeden Mittwoch stattfinden und spannende Einblicke in die Arbeit der Tierpfleger ermöglichen.

Die Naturbäder „Kleiner Galgenteich“ in Altenberg, der „Hütten- teich“ in Geising sowie das Stadtbad Lauenstein sorgen an warmen Sommertagen für Erfrischung. Mittwochs profitieren Familien in Altenberg und Lauenstein von einem besonderen Angebot: Bis zu drei Kinder erhalten in Begleitung eines zahlenden Erwachsenen freien Eintritt.

Auch sportlich aktive Feriengäste kommen auf ihre Kosten. Geführte Mountainbike-Touren, Laser-Biathlonschießen sowie speziell für Kinder gestaltete Führungen auf der Bobbahn bieten jede Menge Bewegung und Spaß.



Technikbegeisterte sollten einen Besuch im Schloss Lauenstein und im Flugmuseum Aerolinum Altenberg einplanen. Dort warten faszinierende dampfbetriebene Skulpturen sowie spannende Einblicke in die Geschichte der Fliegerei.

Ein weiteres Highlight ist der Erlebnisberg Altenberg mit Sachsens längster Sommerrodelbahn, Mountaincars, Kletterwald und vielen weiteren Attraktionen. Wer es historisch mag, kann mit der dienstältesten Schmalspurbahn Deutschlands von Kipsdorf aus durch das malerische Weißeritztal fahren. Neu im Sommerferienprogramm ist die Kinderstadtführung. Am Freitagnachmittag zeigt ein junger Altenberger seine Lieblingssorte in der Bergstadt. Ziel der Tour ist das Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr, wo die Teilnehmer eine interessante Technikvorführung erleben können.



Darüber hinaus laden zahlreiche weitere Angebote zu abwechslungsreichen Ferientagen ein:

- Wanderspaß auf dem Teufelino-Wanderweg in Schellerhau und bei geführten Familientouren
 - Bikespaß auf der BLOCKLINE und durch die Wälder des Osterzgebirges
 - Rätselspaß im Schloss Lauenstein, im Botanischen Garten, im Georgenfelder Hochmoor und im Wildpark Osterzgebirge
 - Kinder-Starterbeutel mit Wanderpass, erhältlich in der Tourist-Information Altenberg
 - Sommerferien-Wanderwoche vom 25. Juli bis 2. August 2025
 - Zahlreiche Veranstaltungen, Feste und Familienangebote in den Stadt- und Ortsteilen während der gesamten Sommerzeit
- Ausführliche Informationen zum Ferienprogramm sowie weitere Ausflugstipps sind in der Tourist-Information Altenberg und unter www.altenberg.de erhältlich.

Mitteilung aus dem Ordnungsamt

Nutzung öffentlicher Parkflächen im Gemeindegebiet Altenberg

■ Hinweise der Stadtverwaltung zum Parken im öffentlichen Verkehrsraum:

In der Stadtverwaltung Altenberg gehen regelmäßig Anfragen und Beschwerden zur Parksituation in verschiedenen Straßen und Ortsteilen des Gemeindegebietes ein. Häufig wird dabei die Auffassung vertreten, bestimmte Parkflächen stünden ausschließlich den Anwohnern eines Grundstückes oder Straßenabschnittes zur Verfügung oder würden aufgrund langjähriger Nutzung ein besonderes Nutzungsrecht begründen.

Wir möchten daher auf die geltenden rechtlichen Grundlagen hinweisen.

Grundsätzlich dürfen Fahrzeuge auf öffentlichen Straßen dort parken, wo dies nach den Vorschriften der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) zulässig ist und keine verkehrsrechtlichen Anordnungen entgegenstehen. Dies gilt für sämtliche Straßen im Gemeindegebiet Altenberg, soweit das Parken nicht durch Verkehrszeichen, Markierungen oder andere gesetzliche Regelungen eingeschränkt oder untersagt ist.

Öffentliche Verkehrsflächen stehen allen Verkehrsteilnehmern gleichermaßen zur Verfügung. Ein Anspruch einzelner Anwohner auf bestimmte Parkflächen vor dem eigenen Grundstück oder in

Informationen aus Ämtern und Behörden

dessen unmittelbarer Nähe besteht grundsätzlich nicht. Auch eine langjährige Nutzung bestimmter Stellmöglichkeiten begründet kein Sonderrecht und keinen Anspruch auf deren Freihaltung. Immer wieder kommt es vor, dass Parkflächen im öffentlichen Verkehrsraum durch das Aufstellen von Hütchen, Leitkegeln, Absperrbaken, Mülltonnen oder anderen Gegenständen reserviert werden. Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass eine solche eigenmächtige Inanspruchnahme öffentlicher Verkehrsflächen grundsätzlich unzulässig ist. Öffentliche Straßen und Parkmöglichkeiten dürfen nur mit entsprechender behördlicher Genehmigung für Sondernutzungen oder Absperrungen verwendet werden. Voraussetzung für zulässiges Parken ist selbstverständlich, dass die gesetzlichen Anforderungen eingehalten werden. Insbesondere müssen die verbleibende Fahrbahnbreite, die Verkehrssicherheit sowie die jederzeitige Erreichbarkeit für Rettungs-, Feuerwehr- und Einsatzfahrzeuge gewährleistet sein. Werden diese Voraussetzungen erfüllt und bestehen keine verkehrsrechtlichen Verbote, ist gegen das Parken auf den betreffenden Straßen grundsätzlich nichts einzuwenden. Die Stadtverwaltung Altenberg bittet alle Verkehrsteilnehmer um gegenseitige Rücksichtnahme und Verständnis.

Bei Fragen steht Ihnen gern Frau Walther oder Frau Grasse unter 035056/ 333- 48/-49 zur Verfügung.

Die Stadt- und Schulbibliothek informiert:

■ Öffnungszeiten:

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr	13:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr	13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr	13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag		13:00 bis 17:00 Uhr

Telefon: 035056 33325 und 33326

E-Mail: bibliothek@altenberg.de

Online-Katalog: <https://sb-altenberg.lmscloud.net/>

■ Neuerwerbungen Altenberg

Romane:

Lark, Tanz der Ahornblätter
Haig, Die Mitternachtsreise
Owens, Der Ruf der Kalahari

Krimi und Thriller:

Goldammer, Strandopfer
Pauly, Windjammer
Lagrange, Teufliche Provence

Kinder- und Jugendbuch:

101 Feen und alles, was du über sie wissen musst!
Alles Krake
Die Schule der magischen Tiere – Endlich Ferien, Bd. 8

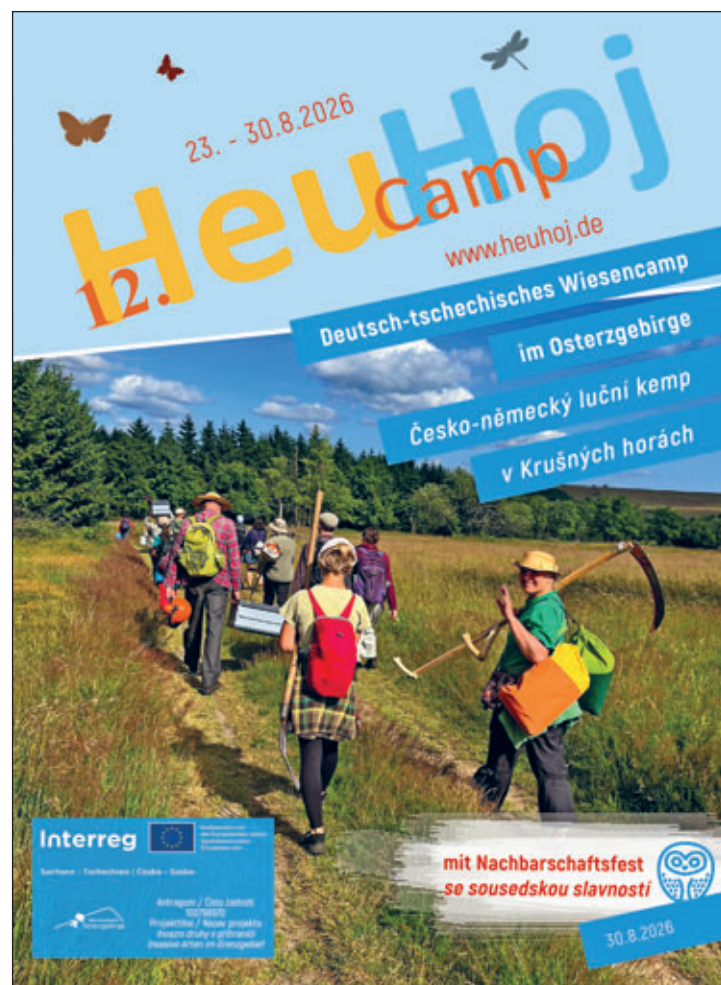
Christin Rehn, Leiterin Bibliothek



Schmiererei und gefällte Bäume am „Lauensteiner Brenner“

Wir sind erschüttert, die Stützmauer am „Lauensteiner Brenner“ wurde in einer Nacht und Nebel Aktion verunstaltet. Es wurde ein Graffiti, die Fußballmannschaft Dynamo Dresden betreffend, großformatig aufgesprüht. Und dessen nicht genug, damit es jeder auch sehr gut sehen soll, wurden die Bäume die dem Graffiti im Wege standen, einfach abgesägt, umgebrochen bzw. abgehackt. Wir haben die Aktion an das Team Ordnung und Sicherheit in der Stadtverwaltung Altenberg weitergeleitet. Diese teilte uns mit, dass die Angelegenheit weitergeleitet wurde. Wir hoffen nun, dass die Verursacher ermittelt und zur Verantwortung gezogen werden. Derartige Graffiti bereichern nicht die Landschaft und dafür die Natur zu zerstören kann nicht Inhalt unseres Lebens sein.

Siegfried Rinke, Ortsvorsteher Lauenstein



Mehr Informationen:
www.rathaus-altenberg.de



























































































































































































































































































































































































































575 Jahre Stadtrecht Altenberg

Festwoche vom 29.8.-6.9.2026

FEIERN. ERLEBEN. ZUSAMMENHALTEN. ♥

**Freitag,
der 04.09.2026**



Rocknacht

mit Montan, NIGHTWOLF und DJ Small
im Festzelt am Liftparkplatz

**Samstag,
der 05.09.2026**



- **Präsentation** von Vereinen, Gewerben und Gruppen am Liftparkplatz
- **Mitmachaktionen** für Jung und Alt
- **Vereinswettkampf** um den Pokal des Bürgermeisters „Vereinsmeier“
- **Feststunde** mit Siegerehrung und Ehrung „Verein des Jahres“
- **MDR Jump Dance Night** im Festzelt am Liftparkplatz

**Sonntag,
der 06.09.2026**



- **Festgottesdienst** im Festzelt
- **Festumzug** mit allen Ortsteilen

Eine Woche voller Highlights für Jung und Alt! ♥

♥ Wir freuen uns auf euch! ♥

www.altenberg.de



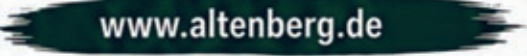
575 Jahre Stadtrecht Altenberg

Festwoche vom 29.8.-6.9.2026

FEIERN. ERLEBEN. ZUSAMMENHALTEN. 

Samstag, der 29.08.2026		70 Jahre Biathlon in der Region und das 53. Wiedersehensrennen in der Biathlonarena Zinnwald
Sonntag, der 30.08.2026		25 Jahre Priv. Schützengesellschaft von 1461 zu Altenberg e.V. am Museumscafé, Heimatfest in Hirschsprung am Vereinshaus Tag des Sports am Liftparkplatz Altenberg
Montag, der 31.08.2026		Weltkulturtag mit Führung für Jedermann ab der TI Altenberg, sowie Weltkultur für Kita und Grundschule am Bergbaumuseum Ausklang bei bergmännischer Plauderei Bier und Fettbemme im Bergbaumuseum
Dienstag, der 01.09.2026		Seniorenachmittag mit den „Hutzenbossen“ im Europark Altenberg, begleitet vom Förderverein der GS Altenberg
Mittwoch, der 02.09.2026		Sporttag der Kita – Kinder Historischer Rückblick 575 Jahre Altenberg im Europark Altenberg
Donnerstag, der 03.09.2026		Sporttag der Grundschul Kinder

Unsere Stadt.
Unsere Geschichte.
Unsere Zukunft.





SOMMERFERIEN-WANDERWOCHE

... vom 25. Juli bis 2. August 2026

Samstag, 25.07.2026

10:00 Uhr **Waldgeflüster und Wasseradern**
Sich mit der Wünschelrute auf Spurensuche nach Wasseradern und Relikten des Bergbaus begeben.
ca. 3 km, ab Botanischer Garten Schellerhau

Sonntag, 26.07.2026

10:30 Uhr **Familien-Pingenwanderung**
Auf eine spannende Wanderung gehen und die faszinierende Bergbauwelt entdecken. Am Ende wartet auf die kleinen Teilnehmer eine Überraschung.
ca. 3 km, ab Tourist-Information Altenberg

Montag, 27.07.2026

10:30 Uhr **Jubiläums-Tour: 120 Jahre Geisingbergbaude**
Ein Naturerlebnis mit Geschichte und traumhafter Aussicht.
ca. 5 km, ab Tourist-Information Altenberg

Dienstag, 28.07.2026

10:15 Uhr **Sportlich-Historische Sportstätten-Tour**
Ein Blick hinter die Kulissen des Wintersports.
ca. 2 km, ab Tourist-Information Altenberg

15:30 Uhr **Kneippsche Nordic-Walking-Tour**
Nach einer Nordic Walking Runde Körper und Sinne mit kneippischen Anwendungen verwöhnen.
ca. 5 km, ab sportcollection Altenberg

Donnerstag, 30.07.2026

14:00 Uhr **Sagentour zur Grünen Frau vom Geisingberg**
Am Brunnen, am Fuß des Geisingberges, wird die geheimnisvolle Geschichte erkundet.
ca. 5 km, ab Tourist-Information Altenberg

Freitag, 31.07.2026

10:00 Uhr **Entdeckertour ins geheimnisvolle Hochmoor**
Kleine Wanderung mit Einblicken in die interessante Geschichte des Hochmoors.
ca. 4 km, ab Parkplatz Grenzsteinhof Zinnwald-Georgenfeld

Samstag, 01.08.2026

10:15 Uhr **Kneipp-Gesundheitswanderung**
Für mehr Vitalität und Wohlbefinden die Kraft der Natur kennenlernen.
ca. 6 km, ab Tourist-Information Altenberg

14:00 Uhr **Bergbau und Wünschelruten-Tour**
Bei dieser spannenden geführten Wanderung erfahren Sie, wie Wünschelruten genutzt wurden, um Wasser und Bodenschätze aufzuspüren.
ca. 3 km, ab Tourist-Information Altenberg

Sonntag, 02.08.2026

10:30 Uhr **Familien-Pingenwanderung**
Auf eine spannende Wanderung gehen und die faszinierende Bergbauwelt entdecken. Am Ende wartet auf die kleinen Teilnehmer eine Überraschung.
ca. 3 km, ab Tourist-Information Altenberg



Eine Anmeldung ist jeweils bis zum Vortag 13:00 Uhr in der Tourist-Information Altenberg erforderlich.
Die Durchführung der Wanderungen ist ab einer Mindestteilnehmerzahl von 5 Personen garantiert.
Alle genauen Informationen sowie die Preise und Tickets finden Sie auf unserer Website.



Freundeskreis Geißlerhaus / Gymnasium Altenberg e.V.
in Kooperation mit der VHS Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Ratgeber Smartphone

wählen Sie zwischen 2 Terminen (jeweils 90 min.)

Termine: 1. **Donnerstag, 16.07.2026 | 9:00 - 10:30 Uhr**
2. **Donnerstag, 16.07.2026 | 10:30 - 12:00 Uhr**

16. Juli 2026

maximal 6 Teilnehmer

Teilnahmegebühr: 5 €

Geißlerhaus Bärenstein, Bahnhofstr. 6, 01773 Altenberg / Bärenstein



Anmeldung bitte unter **0173 9562007**
oder E-Mail: **dcammarata@vhs-ssoe.de**

In 90 Minuten erhalten Sie einen ersten Einblick rund um das Smartphone. Dieses Kurzformat informiert kompakt über nützliche Tipps und bietet die Möglichkeit zum Austausch. Die Veranstaltung richtet sich an Teilnehmende, die bereits ein Smartphone besitzen.



Freundeskreis Geißlerhaus / Gymnasium Altenberg e.V.
in Kooperation mit der VHS Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

**Die "schöne Schlafende
im Herzen Italiens"**

unterwegs in der Bergwelt der Abruzzen

von Andrea Wechsler

Sonntag, 05.Juli 2026

16.00 - 18.15 Uhr



Geißlerhaus Bärenstein
01773 Altenberg / Bärenstein, Bahnhofstraße 6



Informationen aus den Orten sowie der Vereine

48h-Aktion – Schulhofaktion am 29.05.2026

Das Aktionswochenende der 48h-Aktion fand vom 29.05. bis 31.05.2026 statt. Auch in diesem Jahr starteten Schülerinnen, Lehrerinnen, Schulleitung und Schulsozialarbeit eine Aktion an der Oberschule Geising. Dabei wurde ein größeres Projekt realisiert: Die Pallettenmöbel, welche letztes Jahr auf dem Schulhof angebracht wurden, konnten durch Streichen haltbarer gemacht werden. Dank einer Beratung im Teamwork Geising, konnte die geeignete Lasur gefunden werden und die engagierten Schülerinnen strichen bei schönstem Wetter die Sitzgruppen. Außerdem konnte der Schulhof von Unkraut befreit und die Sprunggrube für die Abdeckung mit einer geeigneten Plane vorbereitet werden. Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle an die betreffenden Schülerinnen aus dem Schulclub der Oberschule, welche immer engagiert an außerschulischen Aktionen teilnehmen und damit die Schulgemeinschaft bereichern. Weiterhin möchte ich mich ganz besonders bei deren Eltern bedanken, die Fahrwege sichern und immer mit helfenden Händen zur Seite stehen. Außerdem gab es noch ganz engagierte Schülerinnen der Klasse 5 mit ihrer Klassenlehrerin und der Vertrauenslehrerin sowie Schulleitung, welche die Aktion unterstützten. Am Sonntag konnten zwei Schülerinnen an der Abschlussveranstaltung teilnehmen und in Cunnersdorf bei Bannewitz den Pokal sowie ein Dankeschön von Anne Finze übernehmen.

Franziska Ungermann
Schulsozialarbeiterin an der Oberschule Geising
Kontakt: schuso.geising@projugendev.de, Telefon: 01523 66 13 017



Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Ein toller Kindertag mit dem Neugier-Express an der Grundschule Lauenstein

Unsere Kindertagsfeier erlebten wir bei viel Spaß und guter Laune. Dafür sorgten der „Neugier-Express“ und unsere Lehrer. An 8 verschiedenen Stationen wurde für uns Technik zum Erlebnis. Mit einer Mischung aus Groß- und Kleinexponaten, Technikspielgeräten und Experimentiersachen weckte der „Neugier-Express“ bei uns Kindern den Entdeckergeist und die Experimentierfreude. So konnten wir unter anderem am Flaschenzug mit Dezimalwaage eine Lehrerin und andere Kinder hochziehen und das Gewicht bestimmen. Am Energiegewinnungs-Demonstrator probierten wir, wie aus Wind und Licht Strom erzeugt wird. Auch als Elektriker versuchten wir uns, indem wir nach Schaltplan all unsere Lämpchen zum Leuchten bringen konnten. Besonders großartig fanden wir die Bonbonschleuder und das Luftballonpumprad. Hier wurden wir mit etwas Süßem und einem Luftballon belohnt. Auch an den Stationen: Schraubenwerkstatt, Werkstoff-Memory, Heißer Draht, Seemannsknotenbinden, U-Boot und Spiegelbuch stellten wir unser Wissen und unsere Geschicklichkeit unter Beweis. Der Vormittag verging wie im Fluge und für uns alle stand fest, es hat uns prima gefallen.



Auf diesem Wege möchten wir uns herzlich bei Nils vom „Neugier-Express“, unseren Lehrern, den Muttis und Omas, die die Stationen betreuten und unserem Hausmeister bedanken.

Schüler der Grundschule Lauenstein



Einen neuen Wanderweg zu entwickeln, ist ein großartiges Projekt!

Zur letzten Ortschaftsrats Sitzung in Schellerhau gab es eine kleine Reise in die Vergangenheit. Von der Arbeitsgruppe, deren Mitglieder teilweise aus dem Ortschaftsratsrat und Bürgern des Ortes besteht, gab es die erste Präsentation über den Arbeitsstand der Planung des neuen Wanderweges „Ein- und Ausblicke“ in Schellerhau. Cindy Steinhilber-Orbanz präsentierte dem Ortschaftsratsrat und den Gästen den geplanten Rundwanderweg mit 20 Stationen, die den historischen „Einblick“ in Schellerhau dokumentieren sowie die Standorte „Ausblicke“, wo die Fernrohre platziert werden. Schritt für Schritt werden die weiteren Planungen und Vorhaben aufgelistet und die Vorfreude auf die weitere Projektplanung lässt nicht nach und lud noch so manchen Gast zum Mitmachen ein.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Arbeitsgruppe „Ein- und Ausblicke“ in Schellerhau für die bisher geleisteten Stunden. Es waren eine Menge historische Fotos auszuwählen und geeignete Standorte für die Tafeln in Schellerhau zu finden. Weiterhin viel Spaß und Freude bei der Umsetzung! Ein Dankeschön auch an den Verein „Feuer & Flamme“, der das Projekt mit begleitet.

Der Ortschaftsratsrat Schellerhau





Veranstaltungen

Juli & August 2026

jeden Mittwoch

Fütterung

von Steinwild, Damwild, Alpaka und Rotwild mit dem Tierpfleger

Treff **10:15 Uhr** Affenhäuschen

Beginn Fütterung: **10:30 Uhr**

Dauer ca. 30 Minuten

Preis: 1,00 € pro Person/Kind zzgl. zum Eintritt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!!

Öffnungszeiten
täglich (Sommerhalbjahr): 10:00 - 18:00 Uhr
letzter Einlass: 1,5 Stunden vor Schließung





www.wildpark-osterzgebirge.de



Freiwilliges Ökologisches Jahr

ab September 2026

"Mit Gummistiefeln gegen Langeweile."

Frei!!!
Noch ein Platz

Du bist gern draußen?
Du bist lieber unter'm freien Himmel als unter'm Klassendach?
Du bist lieber unter'm Wald-Duschschirm als unter'm Klassendach? Genial!
Regen stört dich nicht - du nennst das "Wald-Duschschirm"? Genial!
Matsch an den Schuhen? Co? Her damit!
Streicheleinheiten für Alpaka & Co?
und jede Menge tierischer Momente

Was du mitbringen solltest:
-Interesse an Tieren & Natur
-Lust, mit anzupacken
-ein Herz für alle mit Fell und Federn
-Motivation reicht!

Was wir dir bieten:
-ein junges, motiviertes Team
-viel Abwechslung & echte Verantwortung
-Platz für deine Ideen
-Handschuhe
-Schubkarre

Jetzt bist du dran:
BEWIRB DICH **JETZT!!**
für dein FÖJ im Wildpark Osterzgebirge!
Ein Jahr voller Action, Natur & guter Laune.

Dein Kontakt zu uns:
Grüne Aktion Sachsen e.V.
Bebelplatz 3, 09599 Freiberg
www.gruene-aktion-sachsen.de
03731 / 166 497

 ...hier geht's zum Video!



www.wildpark-osterzgebirge.de

Klitscher Fest

GENUSSVOLLE UNTERHALTUNG

11. und 12. Juli in Geising

Samstag, ab 19 Uhr
Sonntag, ab 11 Uhr



Samstag 19 Uhr



KlitscherFest-Party

Gute Musik und beste Unterhaltung auf 3 Bühnen

Samstag 19 Uhr



Elbonautics

Rock'n Roll, Rockabilly, Jive

Präsentiert vom: Hotel & Restaurant Ratskeller Geising auf der Bühne am Ratskeller.

Samstag 19 Uhr



Montan

gekonnte Kombination aus sanfter Melodie und explosiver Rockmusik

Präsentiert vom: Restaurant „Am Schauhübel“ Geising auf der Bühne an der Kirche.

Samstag 19 Uhr



Olisrockband

Rockmusik der 70er / 80er, Aktuelles, Ostrock und Tanzmusik

Präsentiert vom: Waldhotel am Aschergraben Geising auf der Bühne Nähe Sporthäusl.

Sonntag 10:30 Uhr

Open Air Gottesdienst

Sonntag 11 Uhr

Beginn des Klitscherfestes mit Turmbasen von der Geisinger Kirche

Sonntag 11 Uhr



Klitscher Backwettbewerb

Wer wird Klitscherkönig/in des Jahres 2026

Eine prominente Jury kürt die besten Klitscherköche beim Wettbewerb der Vereine, der Hobbyköche, der Profiköche.

Ein unterhaltsamer, lustiger und spannender Wettstreit.

Jeder kann mitmachen.
Infos gibt es auf:
www.KlitscherFest-Geising.de

Für das leibliche Wohl sorgen:

Waldhotel »Am Aschergraben«

Restaurant »Am Schauhübel«

Hotel und Restaurant »Ratskeller«

Bäckerei Nestler und Fleischerei Büttner

Eintritt:

Samstag 6,- Euro,

Sonntag 6,- Euro,

NUR im Vorverkauf für beide Tage 10,- Euro, Kinder bis 14 Jahre frei

Vorverkauf des 2-Tagetickets ab 22. Juni in der Bäckerei Nestler Geising und in den Apotheken in Geising und Altenberg.

Komm vorbei



KlitscherFest-Geising

Sonntag ab 11 Uhr



KINDER-Klitscher-Meile
Kartoffeldruck, schnitze deinen eigenen Stempel und gestalte einen bunten Rucksack, Kinderschminken, Karussell...

Betreut vom Handels- und Gewerbeverein und der KITA Geising.

Sonntag ab 11 Uhr



Handwerker-Meile:

Sie lädt zum Zuschauen, Staunen und Mitmachen ein. Sowohl traditionelles als auch modernes Handwerk wird in seiner Vielfalt präsentiert und bietet allen Besuchern ein interessantes und informatives Erlebnis.

Sonntag ab 11:30 Uhr



Martin Domke

Die Bandbreite meines Repertoires ist von populärer Musik für alle Altersklassen, über Soubaladen, Folk, Musical, Filmmusik bis hin zur Klassik.

auf der Bühne am Ratskeller

Sonntag ab 14:00 Uhr



Brian Bossert & DJ

Auf den Spuren der Folk-Music von Bob Dylan bis Neil Young

Präsentiert vom: Hotel & Restaurant Ratskeller Geising auf der Bühne am Ratskeller.

Sonntag ab 13:00 Uhr



Die Pamphler
(h)erzerwärmender Schnelltakt-Lärm

Präsentiert vom: Restaurant „Am Schauhübel“ Geising auf der Bühne an der Kirche.

Sonntag ab 14:00 Uhr



Rudi & Friends

Klassische Rockmusik, von den 70ern bis heute

Präsentiert vom: Restaurant „Am Schauhübel“ Geising auf der Bühne an der Kirche.

Sonntag ab 11:00 Uhr



Eine Bühne für Newcomer und DJ Schmitzel

Trau Dich und trete das 1. Mal vor Publikum auf, das Equipment dazu stellen wir

Präsentiert vom: Waldhotel am Aschergraben Geising auf der Bühne Nähe Sporthäusl.



Das Fest für die ganze Familie

GENUSSVOLLE UNTERHALTUNG

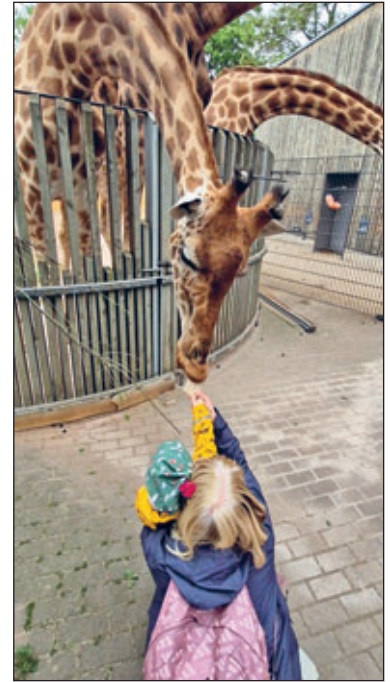
Informationen aus den Orten sowie der Vereine**Ein unvergesslicher Ausflug in den Zoo Dresden**

Einen aufregenden und erlebnisreichen Tag verbrachten die Kinder der Kita Grashüpfer gemeinsam mit der Seniorengruppe aus Falkenhain/Waldidylle im Zoo Dresden. Schon die Anreise war für viele Kinder ein echtes Abenteuer, mit Bus und Straßenbahn ging es voller Vorfreude los.

Im Zoo angekommen wartete die faszinierende Tierwelt, um aus nächster Nähe entdeckt zu werden. Besonders begeistert waren die Kinder von den Giraffen, die sie sogar mit Knäckebrot füttern durften. Dieses Highlight sorgte für staunende Gesichter und strahlende Augen.

Im Laufe des Tages erkundeten die Kinder gemeinsam mit den Senioren zahlreiche Gehege und beobachteten viele verschiedene Tiere, wie Affen, Löwen und Pinguine. Auch der große Spielplatz wurde ausgiebig genutzt, sodass sich die Kinder nach Herzenslust austoben konnten.

Ein großes Dankeschön gilt dem Zoo-Direktor für die Organisation der Giraffenfütterung sowie ein herzliches Dankeschön an die Seniorengruppe für ihr großes Engagement den Kindern einen unvergesslichen Tag zu bereiten.



Das Team der Kita Grashüpfer

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Frühlingsfest in der Wohngruppe Waldidylle

Am 18.05.2026 fand in der Einrichtung „Außenwohngruppe Waldidylle“ von 15 bis 19 Uhr das diesjährige Frühlingsfest statt. Die Einrichtung befindet sich in Trägerschaft der AWO Osterzgebirge und Vorland gGmbH. Eingeladen waren all jene Menschen, Unternehmen und Vereine, die die Kinder und die Einrichtung im vergangenen Jahr oder schon über viele Jahre auf vielfältige Weise unterstützt haben. Trotz eisiger Temperaturen von nur 8 Grad folgten fast 100 Gäste der Einladung – eine überwältigende Resonanz.

Das Frühlingsfest sollte vor allem eins sein: ein herzliches Dankeschön. Viele Unterstützer begleiten die Einrichtung bereits seit langer Zeit und ermöglichen den Kindern durch ihr Engagement besondere Erlebnisse und zusätzliche Unterstützung im Alltag. So wurden im vergangenen Jahr unter anderem Kleidung, Spielzeug und Sachspenden für die Kinder bereitgestellt. Andere Unterstützer investieren ihre Zeit, verbringen gemeinsame Nachmittage oder Ausflüge mit den Kindern, fahren sie mit zu Fußballturnieren oder zum Training und schaffen dadurch wertvolle Beziehungen und Erinnerungen. Durch finanzielle Unterstützung konnten außerdem zusätzliche Ausflüge, eine Urlaubsfahrt sowie besondere Renovierungsarbeiten ermöglicht werden. Darüber hinaus konnten aus Spendengeldern unter anderem Reitunterricht, Ersatzteile und Reparaturen für Fahrräder, Skiausleihgebühren, ein internetfähiger Fernseher, Radios sowie neue Reisetaschen finanziert werden. Im Garten wurden neue Fußballtore aufgestellt, ein großes Holzturnpferd und ein Gartenreck wurden fest installiert.

Während des Nachmittags fanden Hausführungen durch die Kinder statt, die von den Gästen mit großem Interesse angenommen wurden. Viele nutzten die Gelegenheit, Einblicke in den Alltag der Kinder und Mitarbeitenden zu erhalten und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Ein besonderes Highlight war der musikalische Beitrag von „Whysker“, der gemeinsam mit den Kindern musizierte und sie aktiv mit Trommeln, Rasseln und bunten Tüchern mit in die Piratenwelt nahm. Die Freude und Begeisterung der Kinder war dabei deutlich spürbar. Auch der von den Kindern geliebte „Kuscheltiger“ sorgte für lachende Gesichter und fröhliche Momente.

Bereichert wurde das Frühlingsfest außerdem durch den Helfen mit Sinn e.V., der mit einem Glücksrad und zahlreichen Preisen für zusätzliche Freude bei den Kindern sorgte. Bereits im vergangenen Dezember ermöglichte der Verein den Kindern zudem einen gemeinsamen Besuch in einer Pizzeria in Malter. Darüber hinaus erhielten die Kinder und Mitarbeitenden der Wohngruppe eine Einladung zu einer Yogastunde.

Große Begeisterung löste außerdem die Ankunft einiger Mitglieder der Motorradfreunde Beinhard Pirna e.V. aus. Die Kinder konnten die Motorräder aus nächster Nähe bestaunen, sich daraufsetzen und auch den Gasgriff bedienen, um einen Eindruck von der Kraft der Maschinen zu gewinnen. Sowohl bei den Bikern als auch bei den Kindern war die Freude über die bevorstehende Heimkinderausfahrt in Bergießhübel am 06.06.2026 spürbar. Ebenso freute sich die Einrichtung über den Besuch der Oldtimer-Freunde aus Schlottwitz, die seit Jahren mit der Einrichtung verbunden sind und gemeinsam mit den Kindern regelmäßig die beliebte Oldtimer-Ausfahrt organisieren. Dieses Jahr ist ein Ausflug auf das Weidegut Colmnitz geplant. Auch die Spiritual und Gospel Singers Dresden waren vor Ort und spendeten den Kindern verschiedene Musikinstrumente, darunter ein Schlagzeug, eine Gitarre und ein Keyboard. Die Gruppe pflegt eine Verbindung mit den Kindern und gestaltet beispielsweise am **13.09.2026 um 15:00 Uhr** ein gemeinsames Gospelkonzert in der Kirche in Schellerhau. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Am Ende des Tages blieb vor allem ein Gefühl großer Dankbarkeit darüber, dass die Einrichtung und die Kinder in der Gesellschaft eine so wertvolle und vielfältige Unterstützung erfahren dürfen.

Sandy Moraweck



Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Erster Bärensteiner Wandertag: 70 Gäste entdecken Wege, Ausblicke und Geschichten

Am Sonntag, dem 14. Juni 2026, fand unser erster Bärensteiner Wandertag statt. Und wie wahrscheinlich viele andere auch, hatten wir in den Tagen zuvor den Wetterbericht genau im Blick. Die erste kräftige Husche ließ am Sonntagmorgen nicht lange auf sich warten – glücklicherweise aber auch nicht die Wanderfreunde.

Rund 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmer fanden den Weg nach Bärenstein. Von den Jüngsten bis zu den Ältesten war alles vertreten, und schon beim Start war zu spüren: Die Lust aufs Wandern und Entdecken war größer als die Sorge vor ein paar Regentropfen. Nach der Begrüßung durch den Fremdenverkehrs- und Heimatverein Bärenstein e. V. ging es auf ganz unterschiedlichen Wegen hinaus in die Landschaft rund um Bärenstein. Mit Gerhard Hase und Pferd Billi führte die Tour auf die Sachsenhöhe. Malte Eismann öffnete den Stock in die faszinierende Welt der Bienen und lud zum Honigkosten im Hieckenbusch ein. Bernd Seifert wanderte mit seiner Gruppe über Bergwiesen, entlang der für unsere Region typischen, denkmalgeschützten Steinrücken bis zu seinem Biohof unterhalb der Kesselhöhe. Gemeinsam mit Anika Wilke konnten die Spuren des ehemaligen Zinnerzbergbau Altenbergs erkundet werden, die sich die Natur nach mittlerweile 35 Jahren zurückerobert hat.

Wer unterwegs war, konnte außerdem ein besonderes Schauspiel erleben. Zwischen Sonne, Wind und vorbeiziehenden Regenschauern



zeigten sich rund um Bärenstein immer wieder beeindruckende Ausblicke. Wolkentürme zogen über den Himmel, während Wiesen, Wälder und Steinrücken im wechselnden Licht fast wie gemalt wirkten. Nach den Wanderungen wurde es auf dem historischen und denkmalgeschützten Markt gemütlich. Hausgemachte Kuchen, herzhaftes Leckereien und Bratwurst vom Grill sorgten für das leibliche Wohl. Vor allem aber blieb Zeit für Gespräche, Begegnungen und den Austausch über das Erlebte.

Wir freuen uns sehr, dass unser erster Wandertag so gut angenommen wurde. Die vielen positiven Rückmeldungen und die schönen Begegnungen haben uns gezeigt, dass die Idee genau richtig war. Unser herzlicher Dank gilt allen Gästen, Wanderführern, Helferinnen und Helfern, die diesen Tag mit Leben gefüllt haben.

Die Gespräche entlang der Wege und auf dem Markt haben eines deutlich gemacht: Bärenstein ist ein Ort, den man nicht nur besucht, sondern den man erleben sollte.

Wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen – sei es beim nächsten Wandertag oder bereits zur Bärensteiner Marktnacht am 29. August ab 17:00 Uhr mit Live-Musik, Überraschungen und kulinarischen Köstlichkeiten auf unserem historischen Markt.

**Von Bronze zu Silber – und jetzt ist Gold das Ziel**

Geising/Riesa. Erst im Oktober 2024 gegründet, mischen die GtA Cheerleader der Oberschule Geising bereits kräftig mit. Beim ersten Wettkampf im Februar 2025, bei den STAGE Events Süd/Ost in Bayreuth, sprang direkt ein starker dritter Platz heraus.

Vor dem Wettkampf in Riesa, bei den Regionalmeisterschaft Ost, wurde jedoch nicht nur trainiert und geschwitzt – auch um die Teilnahme wurde gezittert. Die Teilnahmegebühr stellte das junge Team vor eine Herausforderung. Dank der Unterstützung der Stadt Altenberg und der Eltern konnte der Wettkampf aber doch angetreten werden. Für die passenden Wettkampf-T-Shirts sorgten die Sponsoren Tierarztpraxis Otys, Werbeagentur Müller, Kutschfahrten René Liebscher und Café am Hochmoor. Vielen Dank dafür.

Und das Daumendrücken hat sich gelohnt: Mit viel Teamgeist, Herz und einer starken Leistung holten die Mädchen die Silbermedaille.

Nach Bronze und Silber steht für die Geisinger Cheerleader nun fest: Im Januar wird Gold angegriffen. Geht die Erfolgsgeschichte weiter?



Informationen aus den Orten sowie der Vereine

■ Osterzgebirgsmuseum Schloss Lauenstein

01778 Altenberg/ST Lauenstein

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag 10:00 bis 16:30 Uhr

Montag geschlossen

www.schloss-lauenstein.de | Telefon: 035054 25402 |

E-Mail: info@schloss-lauenstein.de



■ ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

3. Juli 2026 | 10:00 Uhr | Erwachsene 6 €, Kinder 4 €,

Familienkarte 14 € | Dauer 1 Stunde

Wir führen Sie durch unsere abwechslungsreiche Dauerausstellung und die wunderschönen Räume des Schlosses.

■ PUPPENTHEATER

Ritter Geckos Spuk im Schloss Lauenstein

7. und 14. Juli 2026 | 10:30 bis 11:15 Uhr | Erw. 8 EUR |

Kinder 5 €

Raubritter Gecko aus Lauenstein war ein übler Gesell, deshalb findet er keine Ruhe und spukt seit vielen hundert Jahren im Schloss Lauenstein. Zum Glück ist Kasper wieder einmal im Schloss zu Besuch bei der Großmutter. Kann er dem Spuk ein Ende bereiten? Welche Rolle spielen die Prinzessin und ihr Baby dabei? Und was hat das alles mit Bockwurst zu tun? Es wird spannend im Lauensteiner Schloss, denn Kasper hat einige Abenteuer mit Raubritter Gecko zu bestehen. Lasst euch überraschen!



Geschrieben und einstudiert hat dieses Stück der Puppenspieler Jens Hellwig für unser Puppentheater im Schloss Lauenstein. Die Puppen angefertigt hat Matthias Hänsel.

■ SENIORENCAFÉ IM MUSEUM

Von Ahnentafel bis Zinngeschirr – Treffpunkt Senioren

im Museum | 16. Juli 2026 | 14:30 Uhr | 2,00 €

Im gemütlichen Malzkeller (Erdgeschoss, keine Treppe, behindertengerecht!) erwartet Sie ein Vortrag über besondere Objekte aus der Sammlung des Museums oder/und über interessante Themen aus der Geschichte der Region. Thema: Mit vollem Dampf voraus! Die Geschichte der Dampfmaschine und deren Anwendung in der modernen Kunst. Wir laden Sie an jedem 3. Donnerstag zu unserem Seniorencafé herzlich ein.

■ REGIONALMARKT SCHLOSS LAUENSTEIN

Entdecken Sie die Vielfalt der Region!

25. Juli 2026 | 10:00 bis 16:00 Uhr

Willkommen im Schlosshof, wo regionale Produzenten und Händler ihre besten Produkte für Sie bereithalten!

Freuen Sie sich auf frisches Obst und Gemüse, Jungpflanzen und Stauden, köstliche Wurst- und Käsespezialitäten, feinen Honig, hausgemachte Marmeladen, erfrischende Getränke und leckeres Backwerk. Doch das ist noch nicht alles! Lassen Sie sich von vorzüglichen Köstlichkeiten verwöhnen und nehmen Sie an unseren Mitmachangeboten sowie Aktionen des Osterzgebirgsmuseums Schloss Lauenstein teil.

Von April bis Oktober verwandelt sich das historische Schlossgelände jeden letzten Samstag im Monat in einen lebendigen Treffpunkt für regionale Produzenten, Familien und Ausflügler.

■ EUROPA ZU GAST IM SCHLOSS LAUENSTEIN
ENTDECKUNGSFÜHRUNG ZUR DENKMALPFLEGE

25. Juli 2026 | 14:00 Uhr

Noch einmal sind die European Heritage Volunteers im Schloss Lauenstein zu Gast. Zwei Wochen lang arbeiten die Studierenden aus ganz Europa und darüber hinaus gemeinsam mit Restauratoren und Fachleuten der Denkmalpflege an Dokumentations- und Konservierungsprojekten im Schlosskomplex. Die Ergebnisse ihrer Arbeit werden bei einer öffentlichen Führung am 25. Juli 2026 um 14:00 Uhr präsentiert.

■ LAUENSTEINER HUTKONZERT

Belle Vita – Pop & Swing live im Barockgarten

25. Juli 2026 | 15:00 Uhr | Eintritt frei

Dezente und anspruchsvolle Gitarrenmusik, ein stilvoller Mix aus Klassik, Swing und Pop Die besondere Konzertreihe: Lauensteiner Hutkonzert Die Musiker und Musikerinnen spielen zu diesem Konzert in den Hut. Der Eintritt ist frei. Wenn Ihnen die Veranstaltung gefallen hat, Sie von der Musik begeistert sind, dann können Sie dies gern mit stürmischem Applaus und mit einem Obolus, den Sie in unseren Konzertzylinder legen, tun. Um eine Spende in den Hut wird gebeten.



■ SHAKESPEARES MILLIARDÄR

Nach dem weltbekannten Stück „Timon von Athen“

31. Juli 2026 | 20:00 Uhr | 15 €, ermäßigt 10 €

tickets@spielbrett.info

Der Milliardär Timon feiert täglich seinen Reichtum mit seinen „Freunden“, an die er großzügig austeilt. Wo Geld Leben bedeutet, hilft er! Der Kunst, dem Staat, der Wirtschaft, dem Militär, den Schuldnern. Mit Geld schafft er sich sein Menschenbild. – Das Geld zerstört es ihm! – So wird aus „Liebe ohne Grenzen“ in einer Welt der mörderischen Unordnung „Hass ohne Grenzen“! Eine finsterröhrliche Suche nach einem Ausweg aus der Gier nach Macht und Reichtum! Es spielt: Theater Spielbrett Dresden e. V.



■ SONDERAUSSTELLUNGEN

ARS VAPORIS – Dampfgetriebene Skulpturen

von Toni Reintelseder – Bewegliche Metallskulpturen aus Stahl, Kupfer und Messing | 28.06.2026 bis 30.08.2026

Der Künstler Toni Reintelseder baut riesige Ratten, kleine Drachen oder Schildkröten aus Stahl und setzt diese Metallmonster mit Dampfmaschinen in Bewegung. Eine Auswahl seiner faszinierenden mechanischen Skulpturen zeigt er in der Sonderausstellung im Schloss.

Die Blechteile werden von Hand über einem Gesenk getrieben und miteinander vernietet. Bewegliche Teile werden über Wellen und Hebel von einer integrierten Dampfmaschine angetrieben. Diese wird durch einen eingebauten Kessel unter Dampf gesetzt. Als Brennstoff verwendet er Spiritus oder Holz. Die Teile der Dampf-Anlage werden gedreht, gefräst und hartgelötet. Jedes dieser Objekte ist ein absolutes Unikat.

Wir laden während der Sonderausstellung jeden Freitag um 10:00 Uhr zu einer Sonderführung mit der Demonstration von ausgewählten Figuren ein (Museumseintritt, Dauer ca. 30 Minuten)



Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Puppentheater

Ritter Geckos Spuck im Schloss Lauenstein



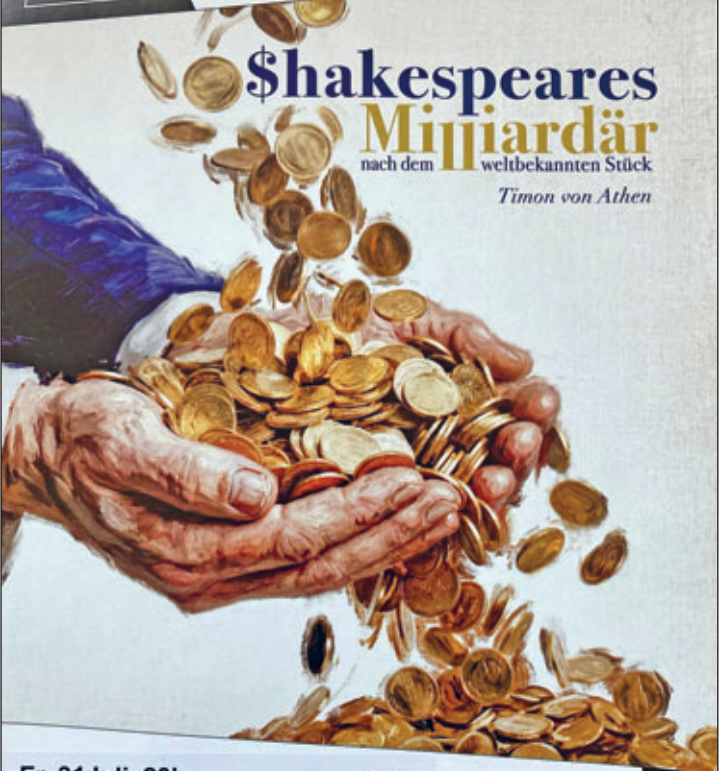
7. und 14. Juli 2026 | 10:30 – 11:15 Uhr
Erw. 8,00 EUR | Kinder 5,00 EUR

Osterzgebirgsmuseum Schloss Lauenstein | 01778 Altenberg / ST Lauenstein
www.schloss-lauenstein.de | Tel.: 035054 25402 | E-Mail: info@schloss-lauenstein.de



THEATER! SPIEL BRETT

Mehr: www.spielbrett.info



\$hakespeares Milliardär

nach dem weltbekannten Stück
Timon von Athen

Fr, 31Juli, 20h
Schloss Lauenstein

Tickets: 0176-56 234 654
tickets@spielbrett.info



ARS VAPORIS

Dampfgetriebene Skulpturen von Toni Reintelseder



27. Juni -
30. Aug. 26

Osterzgebirgsmuseum Schloss Lauenstein

Osterzgebirgsmuseum Schloss Lauenstein | Schloss 6
01778 Altenberg/ST Lauenstein | www.schloss-lauenstein.de | info@schloss-lauenstein.de
Tel. 035054 25402



Lauensteiner Hutkonzert

Belle Vita - Pop & Swing live im Barockgarten



25. Juli | 15:00 Uhr | Eintritt frei

Um eine Spende in den Hut wird gebeten.

Osterzgebirgsmuseum Schloss Lauenstein | 01778 Altenberg / ST Lauenstein
www.schloss-lauenstein.de | Tel.: 035054 25402 | E-Mail: info@schloss-lauenstein.de



Informationen aus den Orten sowie der Vereine

37. Heimattreffen des Freundeskreises Voitsdorf, Ebersdorf und Böhmischem-Müglitz

Traditionsgemäß fand vom 5. bis 7. Juni dieses Jahres das 37. Heimattreffen des Freundeskreises Voitsdorf, Ebersdorf und Böhmischem-Müglitz statt. Die noch lebenden Vertriebenen und ihre Nachkommen sowie Freunde aus diesen Böhmischem Dörfern trafen sich zur Eröffnung des Heimattreffens in Fürstenau am Grenzstein, der von dem Freundeskreis als Mahnung und Erinnerung errichtet wurde. Der Freundeskreis hatte über Jahre eine christliche Andacht im Eröffnungsprogramm, so war die diesjährige Andacht als ökumenischer Gottesdienst im Kirchenprogramm Geisings ausgewiesen.

Herr Pfarrer Schuffenhauer fasste die Christliche Friedensbotschaft aktuell auf und bezog sie auf die kriegerischen Auseinandersetzungen in der Ukraine und der Arabischen Welt. Er wies auf die Leiden der wehrlosen Menschen in diesen Ländern hin und erwähnte die Kräfte, die kein Interesse am Frieden haben, die an den Kriegen maßlos verdienen. Dabei nannte er als Beispiel das Leiden der 3,5 Millionen Vertriebenen aus dem Sudetenland, und konkret das Leiden der Vertriebenen aus den Dörfern Voitsdorf, Ebersdorf und Böhmischem-Müglitz als Folge des barbarischen Zweiten Weltkrieges ein. Er beschrieb auch auf die Folgen der Benesch-Dekrete und ihre Auswirkungen.

Ein Heimatfreund las einen Erlebnisbericht einer Vertriebenen vom 4. Juni 1945 über die grauenhaften Ereignisse in Ebersdorf vor. Er stellte auch fest, dass inzwischen, Dank der finanziellen Unterstützung der Europäischen Union, ein Umdenken der tschechischen Jugend bezogen auf die Vertreibung stattfindet. Zeugnis davon sind Treffen in den ehemaligen Dörfern, wie zum Beispiel am 5. Oktober 2024 in Voitsdorf.

Am zweiten Tag besuchten wir das tschechische Libochovice mit seinem fantastischen Schloss und der angrenzenden Kirche. Das Schlossgebäude wurde am Ende des 17. Jahrhunderts erbaut und gehört zu den bedeutendsten Frühbarockbauten in Tschechien. Es beeindruckte uns besonders. Es war durch den tschechischen Staat in den Innenräumen meisterhaft renoviert. Empfangsräume, Speiseräume, Jagdräume waren in einem prächtigen Zustand. Flämische Schloss-Tapisserien und seltene Porzellane aus Japan und China kann man bewundern. Der letzte private Besitzer, Josef Herberstein, hatte zoologische Exponate und ethnografische Sammlungen zusammengetragen.

Nach dem Mittagessen besuchten wir die Dekanatskirche Allerheiligen in Libochovice, die über Jahrhunderte von einer romanischen Holzkirche über einen Renaissance-Ausbau zu einer barocken Kirche umgebaut wurde. In den Jahren 1984 bis 1986 erfolgte eine Generalsanierung. Im Jahre 2000 wurde die Kirche komplett mit einem Kupferdach eingedeckt. Beeindruckend ist das Fresko „Böhmischer Himmel“, ein monumentales Deckengemälde über dem Hauptaltar.

Zum Abschluss unseres Treffens trafen wir uns am 7. Juni in Müglitz am Grenz- und Gedenkstein zur Verabschiedung aller Teilnehmer unseres Heimattreffens. Der Kreis der Vertriebenen wird immer kleiner, trotzdem erklärten die verbliebenen Heimatfreunde und ihre Nachkommen, sich auch im nächsten Jahr wieder zu treffen und das 38. Heimattreffen zu organisieren.

K. Scharfe



Teilnehmer am Heimattreffen in Fürstenau



Pfarrer Schuffenhauer zur Andacht



Schloss Libochovice



Verabschiedung der Teilnehmer am Heimattreffen in Müglitz



MITTWOCHS = FAMILIENTAG

IM JULI UND AUGUST

**BIS ZU 3 KINDER IN BEGLEITUNG EINES ERWACHSENEN
ERHALTEN FREIEN EINTRITT IM:**



STADTBAD LAUENSTEIN

BADEBECKEN, WASSERRUTSCHE, VOLLEYBALL,
SPRUNGBRETT (1 M), SPIELPLATZ, IMBISS



NATURBAD GALGENTEICH ALTENBERG

RIESENWASSERRUTSCHE, KINDERRUTSCHE,
SPIELPLATZ, IMBISS, BEACHVOLLEYBALLPLATZ,
FKK-BEREICH



www.altenberg.de





KINDERSILVESTER ALTENBERG

Helfen Sie mit, Kinderaugen zum Leuchten zu bringen!
Damit wir auch in diesem Jahr wieder ein besonderes Feuerwerk für Groß und Klein gestalten können, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen.
Jeder Beitrag hilft, dieses Erlebnis möglich zu machen!





Feuerwehrverein Altenberg e.V.
Sonnenhofweg 2
01773 Altenberg
Mail: feuerwehrvereinaltenberg@web.de

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse Dresden
IBAN: DE74 8505 0300 0221 3002 95
BIC: OSDDDE33XXX
Betreff: Feuerwehr Kindersilvester
oder per Paypal an: feuerwehrvereinaltenberg@web.de

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Altenberg 2026

Am 21. März 2026 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Altenberg statt. Zu Beginn der Veranstaltung wurde die Tagesordnung vorgestellt und im weiteren Verlauf gemeinsam abgearbeitet. Auf der Agenda standen unter anderem die Begrüßung, Informationen zu aktuellen Entwicklungen und Neuerungen sowie der Rückblick auf die Einsätze und das Dienstleben des vergangenen Jahres 2025. Ebenso

wurde der Jahresbericht der Jugendfeuerwehr vorgestellt. Grußworte und Ansprachen der anwesenden Gäste, Bürgermeister André Barth, Ortsvorsteherin Maika Wittenburg und Gemeindevorsteher Jan Püschel rundeten den offiziellen Teil der Versammlung ab. Ein besonderer Höhepunkt des Abends waren die zahlreichen absolvierten Lehrgänge sowie die damit verbundenen Beförderungen und Auszeichnungen verdienter

Kameradinnen und Kameraden. Hierzu zählten u.a. Truppmann/-frau, Sprechfunktionär/in Atemschutzgeräteträger/in, Feuerwehrmann/-frau, Oberfeuerwehrmann, Löschmeister, Brandmeister und Brandinspektor. Die Jahreshauptversammlung zeigte einmal mehr den hohen Stellenwert der ehrenamtlichen Arbeit sowie den starken Zusammenhalt innerhalb der Freiwilligen Feuerwehr Altenberg.



FEUER & FLAMME

FÜR SCHELLERHAU E.V.

UNSER DORF. UNSERE LEIDENSCHAFT. UNSER TEAM.

Feuer & Flamme für Schellerhau e.V.
WhatsApp-Kanal

Abonnieren

VERANSTALTUNGEN & AKTIONEN

Sei dabei, wenn bei uns was los ist!

VEREINSLEBEN & HINTERGRÜNDE

Menschen, Geschichten, Teamgeist

WICHTIGE INFOS

Schnell, direkt, zuverlässig

SCAN MICH & KANAL ABONNIEREN!

STARK FÜR SCHELLERHAU!

Mit Herz. Mit Mut. Gemeinsam.

WERDE TEIL UNSERER COMMUNITY

Wir freuen uns auf dich!

Feuer & Flamme für Schellerhau e.V.
WhatsApp-Kanal

Heimat- und Schützenfest

LIEBENAU

07.-09. August 2026

Freitag 07.08.2026

17:30 Uhr Abholung Schützenkönig (Stellen am Festplatz)

19:00 Uhr Ausmarsch vom Schützenkönig zur Festhalle mit Fackelumzug

Begrüßung auf dem Festplatz

19:15 Uhr ab 19:00 Uhr XXL 90er-2000er Party mit den Bockl Boys und Wolfgang Petry Double, DJ Leon K., DJ WAM...SY, DJ Hummel, DJ S-Bone

Samstag 08.08.2026

11:00 Uhr Eröffnung Festplatz

ab 11:00 Uhr Kinderschminken, ENSO-Spielmobil

12:00 Uhr Kaiserschützen

13:00 - 16:00 Uhr Schützenkönig ausschließen

14:00 - 16:00 Uhr Rocco und Marc - Erzgebirgischer Mutzencountry

14:30 Uhr Kaffee und Kuchen

15:00 Uhr Auftritt der Tanzgruppe „Dancing Queens“

17:00 Uhr Auswertung Schützenkönig

17:30 Uhr Ausmarsch zum neuen Schützenkönig mit der Schallmienenkapelle Bad Gottliebs

ab 20:00 Uhr Schlagerparty mit DJ Jens Blond und Schlagersänger Erik Sachse

Tickets unter eventim

Abendkasse geöffnet

An allen Tagen gibt es Hüpfburgen. Für ausreichend Speis und Trank ist gesorgt.

Sonntag 09.08.2026

09:00 Uhr Festgottesdienst in der Liebenauer Kirche

10:00 Uhr Eröffnung Festplatz

10:00 Uhr Ausmarsch von der Kirche Liebenau zum Schützenkaiser mit dem Musikzug Pretzschendorf

ca. 12:00 Uhr Ausmarsch vom Schützenkaiser zum Festplatz mit anschließendem Platzkonzert des Musikzuges Pretzschendorf

Änderungen vorbehalten.

Tagesplakette: 2,50 Euro

Eintritt am Abend: 10,00 Euro

Orgelsommer

mittwochs - nach dem Mittagsgeläut - Kirche Geising



Vom 3. Juni bis 30. September lädt Kantor Roy Heyne jeden Mittwoch um 12 Uhr zu einer halbstündigen Orgelmusik an der historischen Ranft-Orgel von 1757 in die Kirche Geising ein.

Der Eintritt ist frei.

Galerie & Museum Heimatstuben Schellerhau
Hauptstraße 87 | 01773 Altenberg OT Schellerhau

Ausstellung 12.07. – 4.10.2026

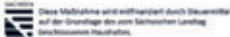


**Licht Farbe Form –
Spuren und Geschichten
Annie Bouchard**

Annie Bouchard | Atelier am Jakobsweg Fördergersdorf
Dieter Naumann | Malgruppe Pirna

**Ausstellungseröffnung
So. 12.07.2026, 15 Uhr**

Geöffnet sonntags von 14 bis 18 Uhr oder nach tel. Vereinbarung (0160- 99842786)
Eintritt frei, Spende willkommen



Herzlichen Dank! ♥

Zum **35. Jubiläum** hat die **FeinwerkTechnik Geising** ihre Gäste gebeten, auf persönliche Geschenke zu verzichten und stattdessen das Projekt **Mehrgenerationenpark Geising** mit einer Spende zu unterstützen.



Durch diese großartige Unterstützung sind über **2.800 €** Spenden eingegangen.

Das zeigt den tollen gewachsenen Zusammenhalt, das Engagement füreinander und gemeinsame Ziele für unseren Ort und unsere Region.

Danke an alle Spender und danke an die FeinwerkTechnik Geising. ♥

Ein herzliches Dankeschön für das Vertrauen, die Wertschätzung und die großartige Unterstützung!



**FeinwerkTechnik**

**Geisinger
Mehrgenerationenpark**



Gemeinsam.
Für unseren Ort.



Für alle Generationen.
Für die Zukunft.



Mit Herz und Engagement.
Für Geising und unsere Region.

Geising – weil Zusammenhalt verbindet. ♥

Wir danken von Herzen allen Spenderinnen und Spendern für ihre Unterstützung und der FeinwerkTechnik Geising für diese wunderbare Idee und das starke Zeichen des gesellschaftlichen Engagements.

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Der Vereins-Stammtisch des Knappenvereins Altenberg...

findet am Dienstag, dem 14.07. 2026 um 18.00 Uhr auf dem Arno-Lippmann-Schacht in der Knappenstube statt. Die Knappenstube befindet sich in der 2. Etage und ist mit dem Fahrstuhl erreichbar. Das Thema des Vortrags lautet: „Die Südumfahrung Pirna 172n“ Referent: Herr Ulrich Gawlas, Bauoberleiter, EHS-beratende Ingenieure GmbH

Auf der Fahrt von Altenberg nach Dresden auf der A17 bzw. nach Pirna auf der B 172a sieht man schon seit Jahren die Baustelle der Südumfahrung B 172n Pirna mit der imposanten Tunneleinfahrt und dem eleganten Brückenbauwerk über das Gottleubatal. Die Bundesstraße 172 erfüllt zudem eine wichtige Funktion für den Tourismus und den Grenzverkehr zu Tschechien. Die derzeitigen innerstädtischen hohen Belastungen durch Lärm und Schadstoffe infolge permanenter Staus sind aufgrund der gegenwärtigen Trassenführung (sieben Prozent Steigung im Innenstadtbereich) erheblich. Zur spürbaren Entlastung der Verkehrssituation wird deshalb



Baustelle Südumfahrung B172n Pirna Sicht aus westl. Richtung, Mai 2025,
Autor: Eckhard Ehrt



Südumfahrung 172n Pirna, Gottleubatalbrücke, Mai 2025
Autor: Eckhard Ehrt

die neue Südumfahrung Pirna gebaut. Bis Ende 2026 soll die Fertigstellung des bisher teuersten und komplexen Verkehrsprojektes im Landkreis erfolgen.

Thematisch erstreckt sich die Präsentation über die ersten Planungen zu DDR-Zeiten, die hohen Anforderungen durch den Natur- und Umweltschutz, die Meisterung bürokratischer Hürden sowie die technischen Herausforderungen an das Brückenbauwerk und den Kohlbergtunnel. Wir erfahren aus „erster Hand“ vom Bauoberleiter interessante und nichtallgemein bekannte Details über das äußerst anspruchsvolle Verkehrsprojekt.

Aus dem Vereinsleben:

2019 wurde die Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří auf die Liste des UNESCO-Welterbes eingeschrieben. Die diesjährige zentrale Festveranstaltung der Feierlichkeiten zum UNESCO-Welterbetag fand für Sachsen am 7. Juni 2026 in Schneeberg statt. Unter dem Motto „Gemeinsam für Frieden und Verständigung“ lud die Deutsche UNESCO-Kommission und der Verein UNESCO-Welterbestätten Deutschland alle 55 Welterbestätten in Deutschland ein, diesen Tag mit Mitmachaktionen, Spezialführungen und weiteren Veranstaltungen wie kostenlosen Sonderführungen, Ausstellungen, Diskussionen, Konzerten, Kunstprojekten oder Mitmachaktionen für Kinder und Jugendliche zu begehen. Unser Verein, der Knappenverein Altenberg e.V. folgte der Einladung, um unsere Stadt mit seinen Welterbestätten würdig zu repräsentieren. Unser Knappenverein war gemeinsam mit dem Museum und der Touristinformation Altenberg vertreten.

Es war ein sehr informativer Tag der gemeinsam mit vielen Vereinen gefeiert wurde. Es macht immer wieder Spaß sich mit befreundete Vereine auszutauschen.

Vielen Dank den Bergkameraden die sich dafür Zeit genommen haben.



Am Gemeinschaftsstand Bergkameradin Elke Münnich und Bergkamerad Gunter Geisdorf

Wie bei den letzten Stammtischen, hoffen wir auf ein reges Interesse und freuen uns auf einen spannenden Vortrag.

Auf Grund der allgemeinen Preissituation und zur Deckung von Unkosten sind Hutschpenden willkommen.

SCHELLERHAUER 17. & 18. Juli 2026
VOGELSCHIESSEN
 am Feuerwehrgerätehaus

Freitag, 17. Juli

- 18:00 Uhr Bieranstich
- 19:00 Uhr Kartenvorverkauf für Einwohnervogelschießen
- ab 20:00 Uhr Livemusik mit:

Samstag, 18. Juli

- 12:00 Uhr Abholung des Schützenkönigs
- ab 12:00 Uhr Kinderschminken, Hüpfburg & Feuerwehr zum Anfassen
- 13:30 Uhr Vogelschießen für Einwohner
- 14:00 Uhr Kaffee und Kuchen
- 19:00 Uhr Lagerfeuer & Knüppelkuchen

MONIAN
 where the music plays

Tickets ab 18 Uhr
 Abendkasse 10€

FEUER & FLAMME
 für Schellerhau

Mitsingen und Rhythmus üben

Am 20.05. hatten wir unsere Veranstaltung zum Tag des Ehrenamtes im Gerätehaus der Feuerwehr.

Dazu konnten wir 15 Gäste begrüßen und die selbst gemachten Limonaden haben allen gemundet. Unser Programm wurde wiederholt stimmungsvoll von den Gästen angenommen und unterstützt. Wir trugen auch hier Lieder aus unserem neuen Programm vor und es wurden Vorschläge der Gäste aus dem Volksliederbuch gemeinsam gesungen. Am Ende haben wir den „Obstsalat-Kanon“ gemeinsam „einstudiert“ und gesungen.

Die insgesamt fröhliche Veranstaltung empfanden wir als gelungen und wir denken über eine Fortsetzung im nächsten Jahr nach.

Wir bedanken uns bei der Freiwilligen Feuerwehr Schellerhau sowie dem Verein „Feuer & Flamme für Schellerhau“ e.V. für die Unterstützung.

Der Chor Die Schellerhauer „Glückspilze“




**BERGBLUMENGARTEN
 SCHELLERHAU
 BOTANISCHER GARTEN**

...hier blüht Dir was

05. Juli 2026 ab 10:00 Uhr
 ➔ **Schellerhauer Naturmarkt**

30. August 2026 ab 10:00 Uhr
 ➔ **Kräutermarkt**

Botanischer Garten Schellerhau
...der Bergblumengarten


 Informationen unter
www.altenberg.de

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

„Sommerfest Biathlon – 29. August 2026“ „70 Jahre Biathlon – 15. Oktober 1956“ „53 Jahre Wiedersehensrennen“

Liebe Biathlonfreunde!

Am 15. Oktober 1956 erfolgte die Gründung der „SG Dynamo Zinnwald“ und wir feiern in diesem Jahr das 70-jährige Jubiläum des Beginns des modernen Biathlonsports hier in der Region. Diese Veranstaltung ist eingebettet in die Feierlichkeiten „575 Jahre Stadtrecht Altenberg“.

Wir laden alle ehemaligen Aktiven und Teilnehmer des Wiedersehensrennen, Kampfrichter und Biathloninteressierte ganz herzlich am Samstag, dem 29. August 2026 zu einem „Sommerfest – Biathlon“ in die „SPARKASSEN ARENA ALTENBERG“ ein.

Wir möchten mit Euch gemeinsam den gesamten Nachmittag auf dem Gelände der „SPARKASSEN ARENA ALTENBERG“ im legendären „Hofmannsloch“ verbringen.

Es ist wieder an der Zeit, Erinnerungen auszutauschen und einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen!

Um unsere Planungen effektiv gestalten zu können, bitten wir Euch, das auf der Internetseite des „SSV Altenberg“, des „Wiedersehensrennen“ und des „Förderverein Biathlon Osterzgebirge“ beiliegende Blatt mit der Teilnahmebestätigung an uns zurück zu senden.

In diesem Sinne freuen wir uns, Euch zahlreich begrüßen zu können.

Mit sportlichen Grüßen

Eberhard Rösch

OK Sommerfest

Rico Arnold

OK Wiedersehensrennen

■ Einige Informationen zum Ablauf

- **ab 09.30 Uhr:** Transport ab Parkplatz „Grenzsteinhof“ mit Shuttle in die Biathlonarena, Getränke/Verpflegung am Unterstand geöffnet musikalische Begleitung
- **ab 09.45 Uhr:** Anmeldung „Spaßwettkampf“
- **ab 09.30 Uhr:** Kaffee/Kuchen am Unterstand
- **10.45 Uhr:** Begrüßung der Teilnehmer mit Hinweisen zum Programm Gruppenfoto auf der Haupttribüne
- **ab 11.00 Uhr:** Beginn Spaßwettkampf mit 10 verschiedenen Stationen in 4-er Teams – analog wie bei „65 Jahre Biathlon“
- **ab 11.00 Uhr:** Losverkauf
- **11.00 Uhr:** Beginn Kleinkaliberschießen auf eine „Spezialscheibe“ (10 Schuss 5 €)
- **ab 12.00 Uhr:** Mittagsversorgung – Wildschweingulasch
- **gegen 14.30 Uhr:** Einlaufen der letzten Teams vom „Spaßwettkampf“
- **gegen 14.45 Uhr:** kleine „Festrede“ mit anschließender Siegerehrung Spaßwettkampf
- **gegen 15.15 und 16.00 Uhr:** Verlosung der Tombolapreise in zwei Runden Ausklang

Sicherung der Rückfahrten zum „Grenzsteinhof Zinnwald“/Hotel „Lugsteinhof“



Nachbarschafts-Fest

Sousedská slavnost

30.8.2026

ab 13 Uhr / od 13 hodin

Bringt Euren Lieblingsskuchen mit und verkostet ihn mit Euren Nachbarn
Přines s sebou Tvůj oblíbený koláč a ochutnej jiný od sousedů.

Schatzsuche und Sprachanimation für Groß und Klein
Pokladovka + jazyková animace pro velké i malé návštěvníky

vor der böhmischen Kirche in Zinnwald
před kostelem na Čínovci

mit einem Konzert sowie
spolu s koncertem a
einer Friedhofsführung
komentovaná prohlídka hřbitova

Interreg

Sachsen - Tschechien | Česko - Sasko

heuhof.de
naturschutzstation-osterzgebirge.de

Informationen aus den Orten sowie der Vereine



Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.
Bahnhofstraße 1, 01796 Pirna
Telefon: 03501/ 78 16 47
Fax: 03501/ 57 11 68
E-Mail: info@jugend-ring.de
www.jugendring-soe.de




EHRENAMTSGALA ZUM INTERNATIONALEN TAG DES EHRENAMTES IM LANDKREIS SÄCHSISCHE SCHWEIZ-OSTERZGEBIRGE

„100 Tage – 100 Ehrenamtliche: Nominiert eure Engagierten!“

Vom 1. Juli bis 9. Oktober 2026 suchen wir 100 junge Menschen im Alter zwischen 14 und 27 Jahren, die sich in ihrem Gemeinwesen ehrenamtlich engagieren und durch ihr Wirken beeindruckten. Die Nominierten werden im Rahmen einer feierlichen Ehrenamtsgala zum Internationalen Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember 2026 gewürdigt.

Wer kann nominiert werden?

Alle jungen Menschen im Alter von 14 bis 27 Jahre, die sich in Vereinen, Initiativen, sozialen Projekten, Umweltgruppen oder anderen gemeinnützigen Zusammenhängen ehrenamtlich engagieren. Ob in der Kinderbetreuung, im Umweltschutz, in der Kultur, im Sport oder in der Nachbarschaftshilfe – Hauptsache, ihr Einsatz bereichert das Gemeinwohl!

Wie funktioniert die Nominierung?

- Ehrenamtliche vorschlagen: Jeder, ob Vereinsvorstand, Bürgermeister*in oder Nachbar kann im Zeitraum vom 1. Juli 2026 bis zum 9. Oktober 2026 Nominierungen einreichen.
 - Gesucht werden junge Menschen bis 27 Jahre, die sich mit Herz, Zeit und Ideen für unsere Gesellschaft einsetzen – ob in Jugendverbänden, Sportvereinen, Nachbarschaftsinitiativen, Kulturprojekten, Umwelt- oder Sozialengagement.
- Wichtig: Seit diesem Jahr wird die Nominierung noch einfacher und schneller: Sie erfolgt ausschließlich über einen Online-Bogen. Ab dem 1. Juli ist dieser für 100 Tage freigeschaltet – bequem, unkompliziert und jederzeit erreichbar auf Homepage des Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V. unter www.jugendring-soe.de

Ehrenamt hat viele Gesichter: Von der Trainingsleitung über Mentoring, Rettungsdienst, Nachhilfe, Musik- und Kulturarbeit, Sport bis hin zu politischer Bildung, Integration, Demokratie- und Klimaengagement – wir möchten das Engagement sichtbar machen!

Die Ehrung

Alle 100 nominierten Ehrenamtlichen erhalten eine Einladung zur Ehrenamtsgala am 5. Dezember 2026 – dem Internationalen Tag des Ehrenamtes. Hier wird das ehrenamtliche Engagement öffentlich gewürdigt und den jungen Ehrenamtlichen DANKE gesagt. Darüber hinaus bietet die Veranstaltung Raum für Austausch, Inspiration und Wertschätzung des ehrenamtlichen Engagements.

Machen Sie mit, unterstützen Sie ehrenamtliches Engagement und nominieren Ihre jungen Engagierten!

V. i. S. d. P.
Peggy Pöhlend, Geschäftsführende pädagogische Leiterin

Pflanzaktion „3 Äpfel für Goldmarie“

Streuobstwiesenbesitzer oder -bewirtschafter aufgepasst:

der Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. lädt wieder zur Pflanzaktion „3 Äpfel für Goldmarie“ ein. Aufgerufen sind alle Besitzer oder Bewirtschafter einer Streuobstwiese (Fläche mindestens 1.000 m²) sich mit einem kleinen kreativen Beitrag beim Landschaftspflegeverband zu bewerben. Senden Sie uns Ihre Zeichnung, Fotos, Gedicht, Kurzgeschichte oder Collage über ihren ganz persönlichen „Obst-Wiesen-Schatz“ zu.



Nach einer Auswertung aller Einsendungen setzen wir uns mit Ihnen in Verbindung. Für Ihren Beitrag erhalten Sie von uns drei hochstämmige Obstbäume alter Sorten gratis, mit der Sie die Lücken auf Ihre Streuobstwiese schließen können. Mit dieser Pflanzaktion leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Erhalt dieser wertvollen Biotop als ein Teil unserer Kulturlandschaft in unserer Region. Ebenso helfen Sie mit, Lebensraum vieler inzwischen stark gefährdeter Pflanzen- und Tierarten für die Zukunft zu sichern. Mit der Verjüngung Ihrer Streuobstwiese bewahren Sie alte sowie regionale Obstsorten und deren genetische Vielfalt für zukünftige Generationen.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis zum 31. Juli 2026 unter dem Stichwort: „3 Äpfel für Goldmarie“ an den Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V., Alte Straße 13 in 01744 Dippoldiswalde OT Ulberndorf. Bitte geben Sie die Anzahl der vorhandenen Obstbäume und die Größe der Streuobstwiese sowie Ihre Kontaktdaten an. Für weitere Auskünfte zur Aktion des Landschaftspflegeverbandes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. steht Ihnen die Frau Katrin Müller, Telefon: 03504-629661 oder E-Mail: mueller@lpv-osterzgebirge.de gern zur Verfügung.



Die Sonne zum Beruf machen? „Solarcamp for future“ im Osterzgebirge, 7. bis 12. September 2026

Zum bereits 3. Solarcamp Altenberg lädt die Naturschutzstation Osterzgebirge junge und jung gebliebene Menschen ein, erneuerbare Energien zu erkunden. Unseren Schwerpunkt bildet dabei die Solartechnik – das einwöchige Sommercamp im Schloss Lauenstein vermittelt in lockerer Atmosphäre die theoretischen Grundlagen und handwerklichen Arbeitsschritte der Installation. Auch bei der Suche nach einem anschließenden Praktikum in einer regionalen Firma unterstützen wir gern. Und das bieten wir Euch in der großartigen Natur des Osterzgebirges: Ihr erlebt neben dem Solarhandwerk Exkursionen und Themenabende, zeltet im blütenbunten Schlossgarten und lernt neue, engagierte Menschen kennen.

Solarcamps wurden bereits bundesweit erprobt, seit 2024 auch im Osterzgebirge. Die gute Resonanz hat überzeugt, so dass daraus eine Tradition entwickelt werden soll. Weitere Infos und Anmeldeformular unter www.solarcamp-altenberg.de

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Vorschulkindersportfest des KSB macht Halt in Altenberg



Sportlicher Wettstreit mit großem Zuspruch: Zwischen 5. und 26. Mai 2026 fanden die diesjährigen Vorschulkindersportfeste des Kreissportbundes im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge statt. Altenberg war in diesem Jahr auch wieder eine Station auf der Tour.

82 Kinder aus neun Kitas waren am 22. Mai 2026 im Leistungssportzentrum Altenberg am Start. Die künftigen ABC-Schützen haben dort an den jeweils sieben Stationen das Sächsische Kindersportabzeichen „Flizy“ abgelegt.

Außerdem gab es vier Staffeltwettbewerbe. Wie bei jedem der Vorschulkindersportfeste des KSB in insgesamt neun Gemeinden wurde auch in Altenberg die „Sportlichste Kita“ ausgezeichnet. In diesem Jahr sicherte sich nach den Staffeltwettbewerben die Kita Schellerhau den Siegerpokal.

Als Ehrengäste hatten Bürgermeister André Barth an der Eröffnung und die Beigeordnete des Landkreises, Bri Jacob-Hahnewald, sowie Anja Schäfer von der Ostsächsischen Sparkasse Dresden an der Siegerehrung teilgenommen.

Insgesamt waren dieses Jahr rund 100 Einrichtungen bei den Sportfesten des KSB im Landkreis am Start. Mehr als 1.300 Mädchen und Jungen haben mitgemacht. Alle Vorschulkinder erhielten bei der Siegerehrung Medaillen und Überraschungstüten.

Der KSB bedankt sich bei allen Teilnehmern und Helfern vom Sport Promotion Team und vor allem beim Hauptförderer Ostsächsische Sparkasse Dresden, dem Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und seinen weiteren Unterstützern.

Stephan Klingbeil

Medienbeauftragter/Mitarbeiter Öffentlichkeitsarbeit/Ehrungen

Mobil: 0176 49041676



Stephan Klingbeil/Fotos: KSB

Deutsches Rotes Kreuz

Sommerzeit ist Spendezeit: DRK ruft Spender*innen auf, jetzt zur Absicherung der Patientenversorgung beizutragen

Auch in den Sommermonaten muss die Blutversorgung in der Region verlässlich gesichert bleiben. Gerade in der Urlaubszeit gerät das System jedoch unter Druck: Die Spendenbereitschaft sinkt durch Ferien und vielfältige Freizeitaktivitäten erfahrungsgemäß spürbar, gleichzeitig bleibt der Bedarf in den Kliniken unverändert hoch. Hinzu kommt, dass einige Blutpräparate – etwa Thrombozyten – nur bis zu vier Tage haltbar sind. Eine kontinuierlich hohe Spendentätigkeit ist deshalb unverzichtbar.

Der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost ruft gesunde Menschen dazu auf, nach Möglichkeit noch vor Antritt einer Urlaubsreise einen Blutspendetermin wahrzunehmen. Jede einzelne Spende kann für Patientinnen und Patienten, etwa bei Operationen, Unfällen oder bei schweren Erkrankungen, lebensrettend sein.

Auch hohe Temperaturen stellen für das Spenden kein Hindernis dar. Wenn auf eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr vor und nach der Blutspende geachtet wird und man sich nach der Spende etwas Zeit zur Erholung nimmt, ist eine Blutspende auch an sehr warmen Tagen gut verträglich.

In dem Zeitraum vom **29.06. bis 25.09.2026** bietet der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost allen Spenderinnen und Spendern in seinem Versorgungsgebiet mit einer Verlosungsaktion einen zusätzlichen, sommerlichen Spendeanreiz: Die Gewinnerinnen und Gewinner können sich über eine Reise nach Rom für zwei Personen mit drei Übernachtungen inkl. Frühstück und Flug freuen, die im Frühjahr 2027 stattfinden wird.

Eine Blutspende vor dem Urlaub ist damit nicht nur eine einfache Möglichkeit, Verantwortung zu übernehmen und gleichzeitig zur Sicherstellung der Patientenversorgung in der Ferienzeit beizutragen, sie bietet sogar eine Gewinnchance für eine unvergessliche Reise!

Alle DRK-Blutspendetermine unter <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>
Für alle DRK-Blutspendetermine wird um eine Terminreservierung gebeten, die online oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 sowie über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt:

**am Mittwoch, dem 8. Juli 2026
von 14.30 bis 19.00 Uhr
in Altenberg, Europark/AL-Schacht,
Zinnwalder Straße 5, 01773 Altenberg**



Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Die Seniorenhilfe der Bürgerhilfe Sachsen e.V. informiert:

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Angehörige!

Geschicklichkeit und Mobilität

Nachdem nun fast alle erfolgreich ihre Hausaufgabe in Bezug auf die Symbole „vergessen“ haben, versuchen wir jetzt den Rest des Körpers wieder in Schwung zu bringen. Keine Sorge, es wird kein Kraftsport, kein Hindernislauf und Kniebeugen müssen auch nicht gemacht werden. Den alten Jogginganzug können sie also getrost zu Hause lassen.

Dafür gibt's lustige Bewegungsspiele, die definitiv jeder mitmachen kann und wir freuen uns darauf, sie gemeinsam mit ihnen zu erleben.

Mitzubringen sind wie immer gute Laune und ihre wundervolle Neugier. Für den Rest sorgen wir. Kaffee und Kuchen warten, um einen entspannten und humorvollen Nachmittag zu genießen.

Wann und wo?

Lauenstein – Malzkeller	02. Juli 2026	ab 14:30 Uhr
Geising – Ratskeller	09. Juli 2026	ab 14:30 Uhr
Falkenhain – Feuerwehr	16. Juli 2026	ab 14:30 Uhr
Altenberg – Lindenhof	21. Juli 2026	ab 14:30 Uhr
Zinnwald – Landmarkt	23. Juli 2026	ab 14:30 Uhr

Wir freuen uns auf Sie, seien Sie also von Herzen willkommen.

Herzliche Grüße

Ihr Team Seniorenhilfe Bärenfels (Bürgerhilfe Sachsen e.V.)

■ **Wir suchen Sie! *)**

Sie haben Zeit und Interesse anderen Menschen in deren Lebenssituation zu helfen und vorwiegend ältere Mitbürger/innen dabei zu unterstützen die Hürden des Alltags zu meistern? Sie suchen vielleicht eine Aufgabe, damit Sie nicht den ganzen Tag zu Hause allein verbringen? Egal, ob Sie lieber hilfebedürftige Menschen zum Arzt begleiten oder als Haushaltshelfer/in einspringen möchten, sprechen Sie uns an. Wir informieren Sie über unsere Arbeit und wie Sie uns dabei tatkräftig beistehen können.

* Personen ab 18 Jahre

Herzliche Grüße

*Ihr Team Seniorenhilfe Bärenfels
(Bürgerhilfe Sachsen e.V.)*



Altenberger Straße 45
01773 Altenberg, OT Bärenfels
Telefon: 0151 14553683
E-Mail: seniorenprojekt@buergerhilfe-sachsen.de
Website: www.seniorenhilfe-sachsen.de



Herzliche Einladung zum Seniorentreff im Malzkeller von Schloss Lauenstein



Die Technik macht's

Bewegung für ein paar Muskeln und den Kopf, natürlich mit Spaß.

Am Donnerstag, 2. Juli 2026, 14.30 Uhr

Wir laden Sie dazu herzlich ein und wünschen einen schönen Nachmittag!

Ortschaftsrat Lauenstein

Seniorenhilfe der Bürgerhilfe Sachsen e. V.

Fremdenverkehrsverein Lauenstein e. V.



Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Vor 120 Jahren in Altenberg

Es ist nun 120 Jahre her, als unser Einwohnerschaft einen hohen Besuch Seiner Majestät, dem König Friedrich August von Sachsen empfangen durften. Bei schönstem Sonnenwetter empfingen der Bürgermeister Reinhold Herre, Vereine der Stadt, das Hornistenkorps des 2. Königlich Sächsischen Jägerbataillons Nummer 13, den Monarchen am 11. Juli 1906 um die Mittagszeit am Markt an der Dresdner Straße. Auch hatten dazu Aufstellung genommen der hiesige Stadtgemeinderat, Vertreter der Gemeinden Hirschsprung, Bärenburg, Schellerhau, Georgenfeld, Vertreter der Forstrevierverwaltungen, Kirchen und Schulen. Eine Spalierbildung der Freiwilligen Feuerwehr von Altenberg sowie Schulkinder hatten in der Dresdner- und Teplitzer Straße Aufstellung genommen.

In der ganzen Stadt wurden Flaggen angebracht, wobei insbesondere der Markt sehr zahlreich mit grünem Festschmuck und Ranken geschmückt wurde. Auch wurde, dem Anlass entsprechend, ein geschmackvoller Triumphbogen am Altenberger Markt errichtet. Kurz vor 13 Uhr kündeten dann Böllerschüsse das Ankommen Seiner Majestät, an. Unter jubelnden Hochrufen durch des Schulkinderspaliers gemischt mit dem Läuten der Kirchenglocken, fuhr der königliche Wagen bis zum Altenberger Markt vor. Als der König in den Marktplatz einfuhr, brachte Herr Amtsrichter Ranft die nächsten Begrüßungshochs, die von Jung und Alt und der Kapelle begleitet wurde, aus.

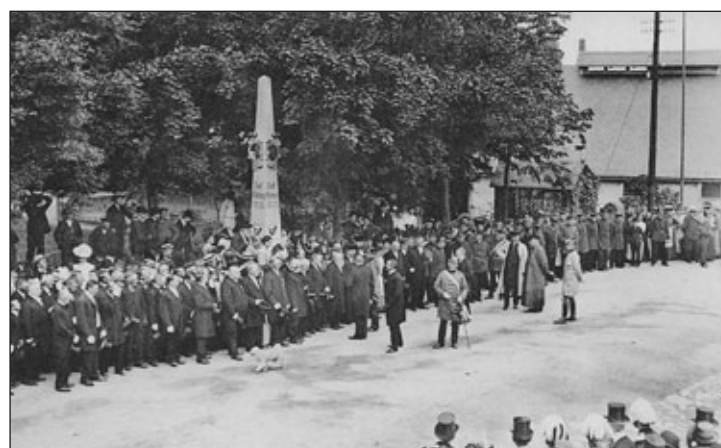
In dem Wagen Seiner Majestät des Königs Friedrich August saßen außerdem noch die Herren Kreishauptmann Dr. Rumpelt, der Flügeladjutant Major von der Decken, sowie Rittmeister von Römer. Der König trug eine Generaluniform. Insgesamt sind es drei Automobile gewesen. Als Seine Majestät aus dem Wagen ausgestiegen war, wurde er mit folgenden Worten unseres Bürgermeisters Reinhold Herre begrüßt:

Allerdurchlauchtigster König!
Allernädigster König und Herr!

Eure Majestät wollen allergnädigst geruhen, dem herzlichsten Willkommensgruß der Bergstadt Altenberg und der benachbarten Landgemeinden Hirschsprung, Bärenburg, Schellerhau und Georgenfeld entgegenzunehmen. Ist auch Altenbergs Rang in der Reihe der sächsischen Städte ein sehr bescheidener, ist auch die Möglichkeit, daß unser Ort einen höheren Aufschwung nehme, fast ausgeschlossen, müssen die Einwohner Altenbergs und Umgebung auch in mühevoller Arbeit ihren Erwerb suchen: in einem stehen sie hinter den wohlhabenden und glücklicheren Schwestergemeinden des Unterlandes nicht zurück, in der Liebe und Treue zum angestammten Herrscherhause. Freilich vermochten wir nicht, dem schönen Beispiele anderer Orte, folgend, ansehnliche Summen für wohlthätige Zwecke auszusetzen; die Stadtvertretung hat sich in



Empfang durch den Bürgermeister



Der König schreitet die Front der Behörden und Vereine ab

Berücksichtigung ihrer geringen Mittel darauf beschränkt, eine öffentliche Armenspeisung zu veranstalten, und beschlossen, diejenigen bedürftigen Veteranen, welche ein Jahreseinkommen von nur 700 Mark und darunter haben, von Zahlung städtischer Anlagen künftig freizulassen – zu Ehre des heutigen Tages! Der Jubel und die Begeisterung von Jung und Alt aber zeugen dafür, wie freudig alle der Gnade der Gegenwart des Landesherrn sich bewußt sind, wie aller Herzen sich vereinigen in Liebe und Verehrung für ihren König. Der unverbrüchlichen Treue Altenbergs und der genannten Nachbargemeinden zum Hause Wettin wollen Eure Majestät sich erneut versichert halten! Möge Gottes Segen immerdar auf Eure Majestät und dem ganzen königlichen Hause ruhen; möge die Regierung Eurer Majestät eine lange und glückliche sein!

Seine Majestät dankte in huldvollster Weise für die Ansprache und betonte, dass er ja in Altenberg nicht fremd sei. Er freue sich über den heutigen festlichen Empfang, sowie darüber, dass die Stadt nach ihren Kräften seinem Wunsche, bei solchen Anlässen etwas für die pekuniär Schwachen zu tun, gefolgt sei welchem Wunsche er ja schon oft Ausdruck gegeben hatte. Seine Majestät schritt anschließend die Vereine und Behörden ab, wobei immer wieder warme Worte gegenseitig ausgesprochen wurden.

Im Namen der Schulkinder begrüßte die Erste der 1. Klasse Anna Heymann, Tochter des Herrn Bäckermeisters aus Altenberg, den Landesvater unter Überreichung eines Feldblumenstraußes mit folgendem von Herrn Bürgermeister Reinhold Herre verfassten Gedicht:



Der König schreitet die Front der Behörden und Vereine ab

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

*Nehmt großer König, diese schlichten Blüten.
Als Gruß der Altenberger Kinder hin.
Mehr können wir dem Landesherrn nicht bieten.
Doch in dem Wen'gen liegt ein tiefer Sinn:*

*Denn frisch und frei, wie diese Blumen wachsen,
gedeiht die Altenberger Kinderschar.
Am Bergesrand vom Blumengarten Sachsens,
wo arm und kärglich stets der Boden war.*

*Doch wenn auch unbeachtet – gleich dem Strauße –
Wir hier an Böhmens Grenze wild erblüh'n,
wir nehmen teil an unserm Herrscherhause,
wir halten treu zum Stamme von Wettin!*

*Wir sind beseeligt, dem ins Aug' zu blicken,
Dess' Königsherz uns Kinder mit umschließt!
Dreimal Glück auf! Mit jubelnden Entzücken,
O, Majestät, seid herzlichst uns gegrüßt!*

In seinem letzten Teil seines Besuchers Seiner Majestät des Königs, huldigte er der hiesigen Eisenbahnschule sowie der Höheren Lehranstalt. Diese angenommene Huldigung war eine ganz besondere Auszeichnung für die Altenberger Schule. Im Namen dieser Anstalt hat der Herr Direktor, Pfarrer Paul Haucke noch ein paar warme Worte an den Monarchen gehalten:

Allerdurchlauchtigster, großmächtigster König und Herr!

Es gereicht der hier versammelten Eisenbahnschule und städtischen Höheren Lehranstalt zur allerhöchsten Auszeichnung, daß Eure Majestät geruht haben, von ihr einen untertänigsten Huldigungsgruß entgegenzunehmen. Vor 17 Jahren von mir gegründet ist sie in ihrer Art die einzige Anstalt im ganzen deutschen Reiche, die einzige, die nur Beamte für die Königlich Sächsische Eisenbahn, wie für den Kaiserlichen Postdienst in einem dreijährigen Kursus vorbildet. So gewiß wir unsere Hauptaufgabe darin erblicken, den Zöglingen unserer Anstalt eine Pflegestätte der Wissenschaft zu bereiten, sie zu charakter- und ehrenfesten Beamten zu erziehen, so gewiß haben wir es als unsere Pflicht anerkannt, Gottesfurcht, Vaterlandsliebe unwandelbare Treue gegen das teure angestammte Königshaus in die jungen Herzen zu pflanzen. Für die sittliche Bewahrung der Schüler bietet Gewähr die Ferne großstädtischer Versuchung, für das körperliche Gedeihen die bevorzugte Lage Altenbergs mit Höhenluft und Waldesduft. Unter dem Schutze des Allmächtigen und unter steter Gewogenheit hoher und höchster königlicher Behörden ist die Schule mit ihren gegenwärtig 183 Schülern erblüht zu einem reichen Segen für unser Gebirgsstädtchen: den Verkehr belebt sie, den Wohlstand hebt sie, die Ideale mehrt und pflegt sie; hart an der Landesgrenze gelegen, bewährt sie sich als ein Hort treudeutschen Denkens und Fühlens. Durch Eurer Majestät Huld empfängt in diesem Augenblicke die Schule ihre höchste Weihe. Für alle Zeiten wird in den Anna- len der Schule als unvergleichlicher Ehrentag der heutige verzeichnet stehen, da Eure Majestät sich huldvollst zu ihr neigte. Für diesen allerhöchsten Gnadenerweis danken wir aus tiefbewegten Herzen Eurer Majestät alleruntertänigst und wagen in tiefster Ehrfurcht zu bitten, Eure Majestät wollen in königlicher Huld unserer Anstalt ein gütiger Schutz- und Schirmherr sein und bleiben!

Die 183 Schüler, mit Schärpen geschmückt, standen in strammen Viererreihen aufmarschiert und machten einen sehr stattlichen Eindruck. Der König dankte für die Huldigung in freundlicher Weise und unterhielt sich mit dem Direktor und verschiedenen Lehrern, unter anderem über die Schule. Am Ende brachte noch der Herr Kantor Noack ein dreifaches Hoch auf Seine Majestät aus. Mit einem lauten „Adieu!“ bestieg der König Friedrich August dann seinen Wagen mit begeisterten Zurufen und Klängen der Altenberger Einwohnerschaft, um seine Weiterfahrt in Richtung Geising



Ansprache des Direktors der Eisenbahnschule



Abschied Seiner Majestät von der Stadt

aufzunehmen. Glockengeläut begleitete die Abfahrt Seiner Majestät, dem König Friedrich August.

Nachdem der König abgefahren war, hatten sich alle Festteilnehmer mit den Schulkindern noch einmal versammelt, um einen Umzug durch die reich geschmückte Bergstadt zu veranstalten. Sie begleiteten die einzelnen Vereine mit ihren schönen Fahnen um sie in ihre dementsprechenden Quartiere zu bringen.

Gegen 16 Uhr zogen die Eisenbahnschüler unter Musikbegleitung nach dem Geisingberg, wo ein Konzert der Jägerkapelle stattfand. Zahlreich war dabei auch die Einwohnerschaft vertreten. Den letzten Teil dieses Königsbesuches bildete dann ein zahlreich besuchter Kommers im Saale des Hotels „zur Post“, dem heutigen Knappensaal, der voll besucht war und wo wiederum der Hornistenkorps des 2. Königlich Sächsischen Jägerbataillons den ganzen Abend ein Konzert gab.

Nach einigen Tagen ist über den Königsbesuch in Altenberg eine schöne Serie von Postkarten veröffentlicht worden. Diese Serie besteht aus fünf Postkarten und stellt die schöne Zeit des Besuches Seiner Majestät des Königs noch einmal dar. Sie sollen ein bleibendes Andenken sein, für die festlichen Stunden hier in der Bergstadt Altenberg. Ich habe zwanzig Jahre lang in meiner mehr als 40-jährigen Zeit als Ortschronist nach diesen Postkarten ge sucht. Leider besaß ich eine lange Zeit nur eine dieser Karten. Und die war nicht einmal in einem einwandfreien Zustand. Bis ich im Jahre 2018 die komplette Serie erwerben konnte, und zwar in einem super Zustand und unbeschrieben. Diese Postkarten habe ich in diesem Artikel alle abgebildet, um allen Interessenten zu zeigen, was sich damals vor 120 Jahren am Markt in unserer Bergstadt Altenberg beim Königsbesuch abgespielt hatte.

*Altenberg, Juli 2026, Quelle zum Teil Abschrift aus
„Der Bote vom Geising“ vom 12. Juli 1906
Ortschronist Peter Flehmig*

Kirchennachrichten | Informationen

Informationen des Ev.-Luth. Kirchspiels Osterzgebirge

■ Gottesdienste

5. Juli – 5. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr Kipsdorf, mit Abendmahl

10:00 Uhr Schellerhau, Gottesdienst zum Gartenfest

10:30 Uhr Lauenstein, mit Abendmahl

12. Juli – 6. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr Altenberg, mit Abendmahl

09:00 Uhr Johnsbach

09:30 Uhr Geising, Gottesdienst zum Klitscherfest

10:30 Uhr Bärenstein, mit Abendmahl

10:30 Uhr Schmiedeberg, mit Abendmahl

17. Juli – Freitag

10:00 Uhr Bärenstein, Heimgottesdienst

19. Juli – 7. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr Liebenau, mit Abendmahl

10:30 Uhr Zinnwald

26. Juli – 8. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr Fürstenwalde, mit Abendmahl

10:30 Uhr Oberbärenburg, mit Kindergottesdienst und Abendmahl

Veranstaltungen

- **bis 30. September** jeden Mittwoch um 12:00 Uhr Orgelmusik an der historischen Ranftorgel mit Kantor Roy Heyne in der Kirche Geising der Eintritt ist frei
- **Orgelkonzert** mit Improvisationen in der Stadtkirche Lauenstein am Samstag, dem 18. Juli um 16:00 Uhr. Klaus – Dieter Untch (Siebenbürgen) lässt die historischen Jehmlich Orgel erklingen. Der Eintritt ist frei – um eine Spende zur Kostendeckung wird gebeten.
- **Siebenbürgisches Orgel** – Improvisationskonzert in der Kirche Dittersbach am Sonnabend, dem 18. Juli um 16:00 Uhr und in der Stadtkirche Frauenstein am Sonntag, dem 19. Juli um 16:00 Uhr mit Klaus – Dieter Untch. Der Eintritt ist frei – um eine Spende zur Kostendeckung wird gebeten.
- **Orgelkonzert** an der Silbermannorgel in der Kirche Reinhardtsgrimma am Sonntag, dem 19. Juli um 16:00 Uhr mit Thomasorganist i.R. U. Böhme aus Leipzig. Karten: 9,00 €/erm. 6,00 €. Infos unter: www.orgelkonzerte-reinhardtsgrimma.de
- **Kammerchor** in der Nikolaikirche Dippoldiswalde am Samstag, dem 25. Juli um 19:00 Uhr. A capella Konzert mit dem Kammerchor „Cantabile“ Dresden; Leitung: Johannes Radde. Der Eintritt ist frei – um eine Spende zur Kostendeckung wird gebeten.

Wer Freude hat am Singen, ist hier genau richtig.

Ort: Kirche Altenberg, Tag + Zeit: jeden Dienstag von 16:45 Uhr bis 17:30 Uhr, Alter: ab 3 Jahre bis ... „der Kinderchor Altenberg“

Bei Rückfragen und zur Anmeldung bitten wir euch, mit Michaela Bobe – 0174 8160437 oder per E-Mail: MichaelaBobe@freenet.de in Kontakt zu treten.

Ab sofort finden Sie aktuelle Termine für Gottesdienste, Veranstaltungen und Anderes mehr auch auf unserer neuen Website: www.kirchspiel-osterzgebirge.de (www.kspoe.de)

■ Ansprechpartner Kirchspiel Osterzgebirge:

- Pfarrer Dr. David Keller (Pfarramtsleiter)
Telefon: 035056-395010
(KG's Altenberg-Schellerhau und Schmiedeberg)
- Pfarrer Markus Schuffenhauer, Telefon: 035056-31856
(KG's Fürstenwalde-Fürstenau, Geising, Lauenstein-Liebenau)
- Pfarrer Markus Deckert, Telefon: 035053-321719
(VKG Glashütte)
- Gemeindebüro Altenberg, Dippoldiswalder Straße 6, 01773 Altenberg, Telefon 035056-32388, E-Mail kg.altenberg-schellerhau@evlks.de
(für Altenberg, Kipsdorf, Oberbärenburg, Schellerhau, Schmiedeberg, Zinnwald-Georgenfeld)
- Gemeindebüro Geising, Hauptstraße 26, 01778 Altenberg ST Geising, Telefon 035056-31856, E-Mail kg.geising@evlks.de
(für Fürstenwalde, Fürstenau, Geising, Lauenstein, Liebenau)
- Gemeindebüro Glashütte, Markt 6, 01768 Glashütte, Telefon 035053-32957, E-Mail kg.glashuette@evlks.de
(für Bärenstein, Dittersdorf, Glashütte, Johnsbach, Reinhardtsgrimma)
- Gemeindebüro Frauenstein, Markt 9, 09623 Frauenstein, Telefon 037326-1290, E-Mail kg.frauenstein@evlks.de
(für Hermsdorf, Rehefeld)
- Zentrale Friedhofsverwaltung, Hauptstraße 2, 01744 Dippoldiswalde OT Reichstädt, Telefon 03504-614053, E-Mail friedhof.osterzgebirge@evlks.de
www.kirche-glashuette.de
www.kirche-dw.de | www.kirche-altenberg.de

Katholische Kirche Osterzgebirge

■ Gottesdienste

14. Sonntag im Jahreskreis, 05.07.2026

17:30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald (Samstag, 04.07.)

15. Sonntag im Jahreskreis, 12.07.2026

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald

Mittwoch, 15.07.2026

19:00 Uhr Andacht und Gesprächsangebot im Raupennest

16. Sonntag im Jahreskreis, 19.07.2026

17:30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald (Samstag, 18.07.)

17. Sonntag im Jahreskreis, 26.07.2026

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Zinnwald

■ Kirche „Heiliger Nikolaus von Flüe“ in Zinnwald

Geisingstraße 1, 01773 Altenberg, OT Zinnwald
Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen in den anderen Orten unserer Pfarrei (Freital, Dippoldiswalde, Glashütte) erhalten Sie im Internet sowie an den Aushängen in den Schaukästen unserer Kirchen!

■ Ansprechpartner:

Katholisches Pfarramt: Herr Pfarrer Gerald Kluge, Heideweg 4, 01744 Dippoldiswalde, Telefon: 03504/614065, E-Mail: pfarrer@kirche-osterzgebirge.de, www.kirche-osterzgebirge.de

Gemeindereferentin: Frau Lenka Peregrinova, Telefon: 0159 01463239, E-Mail: gemeindereferentin@kirche-osterzgebirge.de

Pfarrbüro: Johannisstraße 2, 01705 Freital, Telefon: 0351/6491929
E-Mail: dippoldiswalde@pfarrei-bddmei.de